

SCHULNACHRICHTEN

1908.

I. Lehrkörper.

Veränderungen seit dem Schlusse des Schuljahres 1906/7.

1. Zu Beginn des Schuljahres starb Professor Feodor Hoppe, an dessen Stelle der Supplent Guido Kratochwil (L.-Sch.-R.-Erl. vom 7. Oktober 1907, Zahl 5366 $\frac{1}{2}$ -I; L.-Sch.-R.-Erl. vom 21. Februar 1908, Z. 872 $\frac{1}{6}$ -I) trat. Ferner waren Professor Engelbert Neubauer behufs Leitung des Mädchengymnasiums in Wien (Min.-Erl. vom 23. Juli 1907, Z. 25.200; L.-Sch.-R.-Erl. vom 20. August 1907, Z. 3508 $\frac{1}{1}$ -I), Professor Dr. Karl Pichler krankheits halber [Min.-Erl. vom 28. September 1907, Z. 38.013 (L.-Sch.-R.-Erl. vom 11. Oktober 1907, Z. 4648 $\frac{1}{1}$ -I) und vom 11. März 1908, Z. 10.543 (L.-Sch.-R.-Erl. vom 2. April 1908, Z. 797 $\frac{1}{3}$ -I)] auf die Dauer des Schuljahres beurlaubt. Letzterer wurde durch den Supplenten Dr. Alfred Schwetter (L.-Sch.-R.-Erl. vom 30. September 1907, Z. 5366-I; L.-Sch.-R.-Erl. vom 21. Februar 1908, Z. 872 $\frac{1}{6}$ -I) vertreten. Ferner schied aus dem Lehrkörper der Supplent Dr. Adolf Peter.

2. Dem Professor Dr. Franz Herold wurde mit Min.-Erl. vom 22. November 1907, Z. 42.244 (L.-Sch.-R.-Erl. vom 3. Dezember 1907, Z. 5118 $\frac{1}{2}$ -I) und 20. Februar 1908, Z. 7071 (L.-Sch.-R.-Erl. vom 15. März 1908, Z. 632 $\frac{1}{4}$ -I), dem Professor Dr. Jos. Schwerdfeger mit Min.-Erl. vom 14. März 1908, Z. 10.449 (L.-Sch.-R.-Erl. vom 3. April 1908, Z. 876 $\frac{1}{1}$ -I) eine Ermäßigung der Lehrverpflichtung, und zwar ersterem für die Dauer des Schuljahres, dem letzteren für die Dauer des zweiten Semesters gewährt. An Stelle des letzteren trat der Supplent Dr. Wladimir Riedl (L.-Sch.-R.-Erl. vom 14. April 1908, Z. 1619-I).

3. An Stelle des zum wirklichen Lehrer an der Staatsrealschule in Bergreichenstein ernannten Zeichenlehrers Eugen Schroth trat der Professor an der Staatsrealschule im zehnten Bezirke Wenzel Zückert (L.-Sch.-R.-Erl. vom 5. Oktober 1907, Z. 5406-I), an Stelle des Turnlehrers Ferdinand Posch der Turnlehrer Dr. Rudolf Beranek (L.-Sch.-R.-Erl. vom 11. Oktober 1907, Z. 5407 $\frac{1}{3}$ -I).

4. Die Professoren Leopold Metzger, Dr. Adolf Weiß und Dr. Johann Halbich wurden laut Minist.-Erl. v. 14. Juli 1907, Z. 19876 (L. S. R. E. v. 9. September 1907, Z. 2615 $\frac{1}{1}$ -I) mit der Rechtswirksamkeit vom 1. Oktober 1907 in die VIII. Rangsklasse befördert.

Stand des Lehrkörpers am Schlusse des Schuljahres.

I. Lehrer der obligaten Gegenstände:

1. Dr. Rupert Schreiner, k. k. Regierungsrat, Direktor in der VI. Rangsklasse, lehrte Latein VI und Gesang, wöch. 6 + 4 St.

Professoren (in alphabetischer Reihenfolge):

2. Dr. Julius Downtiel,* Ordinarius in IIIb, lehrte Latein in IIIb und V, Griechisch in IIIb und Kalligraphie in I und II, wöch. 17 + 4 St.
3. Hermann Dupky,** Leiter der Jugendspiele, Ordinarius in IIIa, lehrte Latein in IIIa, Griechisch in IIIa und VI, wöch. 16 St.
4. Gotthard Johannes Haberl, Mitglied des k. k. Bezirksschulrates Wien, erteilte den evangelischen Religionsunterricht den Schülern dieses und des Franz Josef-Gymnasiums in 4 Kursen, wöch. 8 St.
5. Dr. Johann Halbich,* Ordinarius in VIII, lehrte Griechisch in VIII, Deutsch in IVb, VI, VII und philosophische Propädeutik in VIII, wöch. 16 St.
6. Dr. Franz Herold** lehrte Deutsch in VIII, Geographie und Geschichte in Ia, Ib und VII., wöch. 12 St.

* In der VIII. Rangsklasse.

** In der VII. Rangsklasse.

7. Dr. Josef **Jacob**,** Ordinarius in VII, lehrte Mathematik in I b, III a, VI und VII, Physik in VII, wöch. 15 St.
8. Leopold **Metzger***, Weltpriester, unterrichtete katholische Religionslehre in I—VIII, 16 St. und hielt die Exhorten.
9. Engelbert **Neubauer**** war behufs Leitung des Wiener Mädchengymnasiums während des ganzen Schuljahres beurlaubt.
10. Anton **Neumann**,** k. k. Schulrat, Verwalter des physikalischen Kabinetts, Ordinarius in V, lehrte Mathematik in IV a, V, VIII, Physik in IV a und VIII, wöch. 15 St.
11. Dr. Johann **Penzl**, Verwalter der Schülerbibliothek, Ordinarius in IV a, lehrte Latein in IV a, VIII, Griechisch in IV a, wöch. 15 St.
12. Dr. Karl **Pichler**** war krankheitshalber während des ganzen Schuljahres beurlaubt.
13. Georg **Schlepl****, Verwalter der Schülerlade, Ordinarius in IV b, lehrte Latein in IV b, Griechisch in IV b und VII, wöch. 14 St.
14. Johann **Schmidt****, Ordinarius in II b, lehrte Latein in II b, Deutsch in II b, III b und philosophische Propädeutik in VII, wöch. 17 St.
15. Dr. Josef **Schwerdfeger*** lehrte im I. Semester Geographie und Geschichte in III b, IV b, V, VI, VIII, wöch. 17 St., im II. Semester Geographie und Geschichte in VIII, wöch. 3 St.
16. Dr. Franz **Tschernich****, Verwalter des naturhistorischen Kabinetts, lehrte Naturgeschichte in Ia, Ib, IIa, IIb, III a, III b, V, VI, wöch. 16 St.
17. Dr. Moritz **Tschiasny****, Ordinarius in Ib, lehrte Latein in Ib, Griechisch in V, Deutsch in Ib, wöch. 17 St.
18. Dr. Adolf **Weiß***, Verwalter der Lehrerbibliothek und der Münzensammlung, unterrichtete in der israelitischen Religionslehre in I—VIII, wöch. 16 St.

Provisorische Lehrer:

19. Dr. August Ritter von **Kleemann**, Ordinarius in Ia, lehrte Latein in Ia, VIII, Deutsch in Ia, wöch. 17 St.

Supplenten:

20. Dr. Otto **Frank** lehrte Mathematik in Ia, IIa, IIb, III b, IV b und Physik in IV b, wöch. 18 St.
21. Dr. Alfred **Schwetter** lehrte Deutsch in IIIa, Geographie und Geschichte in IIa, IIb, IIIa, und IVa, wöch. 18 St.
22. Guido **Kratochwil** lehrte Latein in IIa, Deutsch in IIa, IVa, V, wöch. 18 St.
23. Dr. Wladimir **Riedl**, Ordinarius in VI, lehrte Geographie und Geschichte in IIIb, IVb, V, VI, wöch. 14 St. (II. Semester).

Probekandidaten:

24. Dr. Rudolf **Beranek**, geprüft aus Mathematik und Physik, zugeteilt dem Schulrate Professor A. **Neumann**.
25. Dr. Leo **Weber**, Kapitular des Stiftes Schlägl, geprüft aus Naturgeschichte f. O.-G., Mathematik und Physik f. U.-G., zugeteilt den Professoren Dr. F. **Tschernich** und Dr. J. **Jacob**.
26. Alfred **Just**, geprüft aus Mathematik und Physik, zugeteilt dem Professor Dr. J. **Jacob**.

II. Lehrer der freien Gegenstände:

27. Karl **Aschenbrener**, Bürgerschullehrer, lehrte Stenographie in 2 Kursen, wöch. 4 St.
28. Dr. Rudolf **Beranek**, Verwalter der Turnlehrmittel, lehrte Turnen in 7 Abteilungen, wöch. 14 St.
29. Wenzel **Zückert**, k. k. Professor, Verwalter der Zeichenlehrmittel, lehrte Freihandzeichnen in 3 Kursen, wöch. 8 St.

Dienerschaft:

Schuldiener: Edmund **Schmidbauer**, Besitzer des militärischen Dienstzeichens I. Klasse und der Jubiläums-Erinnerungs-Medaillen für die bewaffnete Macht und die Gendarmerie und für Zivil-Staatsbedienstete seit 1. März 1907 in der I. Gehaltsklasse (L. Sch.-R.-Erl. vom 25. März 1907, 2100/6—I.)

* In der VIII. Rangsklasse.

** In der VII. Rangsklasse.

Hilfsdiener: Ferdinand Lausch und Josef Nowak (seit 1. April 1907 in der höheren Lohnkategorie).

Heizer: Jakob Timpel.

II. Lehrverfassung.

In den obligaten Gegenständen wurde nach dem Lehrplane vom 23. Februar 1900 dessen Abdruck wegen Raummangels unterbleiben muß, unterrichtet.

Für den Unterricht in der israelitischen Religionslehre war der durch den Erlaß des k. k. Landesschulrates vom 21. September 1901, Z. 10925 genehmigte Lehrplan maßgebend.

Die I.—IV. Klasse waren in je zwei Parallelabteilungen geschieden.

Der Unterricht in den freien Lehrgegenständen wurde gleichfalls nach den bestehenden Vorschriften, wie im Schuljahre 1906/7, im Freihandzeichnen in 3, in der Stenographie und im Gesang in 2, im Turnen in 7 Kursen erteilt.

Für Französisch und Englisch bestanden wie bisher für die Schüler der Wiener Gymnasien am Franz-Josef-Gymnasium je 3 Unterrichtskurse in je 3 wöchentlichen Lehrstunden.

Verzeichnis der absolvierten Lektüre.

A. Latein.

III. a Klasse: Cornelius Nepos: Miltiades, Themistocles, Aristides, Cimon, Thrasybulus, Epaminondas, Curtius Rufus (Schmidt): 1, 2, 5, 6, 7, 9, 11.

III. b Klasse: Corn. Nepos (Ausgabe von Schmidt): alle Stücke. Curtius Rufus: 1, 3, 4, 5, 9, 10, 13.

IV. a Klasse: Caesar, Comm. de bello Gall. I. IV. V. 1—19; VI. 11—29; Ovid, Metam. 1, 3; Fasti 5 und 6.

IV. b Klasse: Caesar. de bello Gall. I. IV. V. Cap. 1—23; VI. Cap. 11—29; Ovid, die vier Weltalter, Jupiters Beschluß, das ruchlose Menschengeschlecht zu vertilgen.

V. Klasse: Livius I. Auswahl aus II; Ovid (Golling): Metam. 5. 7. 9. 12. 13. 15. 17. 18. 21. 31; Fast. 5. 6. 7. 8. 9. 10; Trist. 9; Ep. ex P. 4.

VI. Klasse: Sallustius, bell. Jug.; Cicero, I. Cat. Rede; Caesar. bell. civ. I: III. Auswahl. Vergil, Ecl. I. V. IX.; Georg; II. 109—176, 458—540; Aen. I.

VII. Klasse: Cicero, Or. de imperio Cn. Pompei; Or. pro Archia poeta; Laelius. Vergil. Aen. II. IV. VI. IX. Vv. 224—445.

VIII. Klasse: Tacitus, Germania 1—27; Ann. I. II. 1—26, 53—58, 69—74; III; 1—19. — Horaz. Carmina I. 1, 3, 4, 6, 7, 10, 11, 14, 21, 22, 28, 31, 34, 37; II. 3, 6, 7, 9, 13, 14, 16, 17, 18; III. 1, 2, 3, 9, 13, 18, 21, 30; IV. 3, 7. Epod. 2, 13; Sat. I. 1, 6, 9; II. 6. Epist. I. 1, 2, 6, 7, 10; II. 1, 3.

B. Griechisch.

V. Klasse: Xenophon (Schenkl), Anab. I.—III, VI. IX. — Hom. Ilias I—III.

VI. Klasse: Homer Ilias IV. VI. VIII. XVI. XVIII. XXII. — Herodot (Hintner) I.—IV. VII. IX.—XIII. XV.—XVII. XIX.—XXII. XXIV.—XXVII. — Xenophon, Kyrupädie (Schenkl) A. I. II. IV. B. V.

VII. Klasse: Demosthenes, 1. und 3. olynth., 3. philipp. Rede. Homer, Odyssee I. 6. 7. 9. 10. 14. Gesang.

VIII. Klasse: Platon, Apologie des Sokrates. Kriton. Laches. Sophokles: Oedipus Rex. Homer, Odys. XX, XXII.

Privatlektüre aus Latein:

III. a Klasse: Angel: Curt. III; Böhm: Corn. Nep., Pelopidas, Curt. III; Boross. Curt. III; Braun: Corn. Pelopidas; Brietze: Curt. III; Czerwenka: Corn. Nep., Pelopidas; Duschnitz: Corn. Nep., Pelopidas, Curt. III; Elias: Curt. XII; Fischel: Curt. XV; Friedjung: Curt. III. IV; Frischengruber: Corn. Nep., Pelopidas; Gadringer: Corn. Nep., Pelopidas; Gärtner: Curt. XII; Geist: Curt. XV; Gold: Corn. Nep., Pelopidas; Gombó: Curt. III; Hann: Corn. Nep., Pelopidas; Kastanek: Curt. III. XVI; Kowanitz: Curt. III; Kuranda: Curt. III. XV; Lang: Corn. Nep., Pelopidas, Curt. III. XV; Lorenz: Curt. XII. XV. XVIII; Mittler: Curt. XII; Modern: Curt. III. XV; Neumann: Corn. Nep., Pelopidas, Curt. XV; Pick: Curt. IV. XV; Giorgi: Corn. Nep., Pelopidas, Curt. III; Kopczek: Curt. XV.

III. b. Klasse: Curtius Rufus: Erben: 2, 8, 11, 15; Jellinek: 2, 6, 7, 12; Kauders: 2, 6, 11; Lanzer: 2, 12, 14; Nemastil: 11; Ornstein: 6, 11, 14, 15; Poppy: 2, 17; Preinreich: 11, 12, 15, 16; Pummer: 2, 11; Rapaport Ernst: 2, 14; Rapaport Max: 2, 6, 7, 8, 11, 12, 14, 15, 16, 17, 18; Reich: 2, 6, 7, 11, 12, 14, 17, 18; Reisberg: 2, 7, 11, 12, 15, 18; Rottenberg: 2, 11; Schaffer: 2, 7, 14, 18; Schlesinger: 2, 6, 7, 8, 11, 12, 14, 15, 16, 17, 18; Schmöltzer: 2, 11; Schreiner: 6; Schütz: 2; Schweighofer: 2, 6, 11, 12; Seif: 2, 11, 12, 14, 15, 18; Steiner: 12; Stiasny: 2, 11, 14; Szepeta: 2, 6, 7, 11, 12, 14, 15, 16; Tauber: 2; Tintner: 6; Vogel: 14, 18; Wiesner: 2, 8, 12, 17, 18; Wohnoutka: 11, 15; Zeller: 2.

IV. a Klasse: Falge Frnst: Caes. bell Gall II; Fischel Rudolf: Caes. bell. Gall. III; Flaschner Siegmund: Caes. bell. Gall. II; Rudolf v. Frank: Caes. bell. Gall. III; Frankfurt Siegfried: Ovid. Metam. 4; Herschmann Otto: Caes. bell. Gall. III., 1—10; Junginger Gustav: Caes. bell. Gall. III; Kalcher Hermann: Ovid. Metam. 26; Kellner Konrad: Ovid. Metam. 2; Köhler Alexander: Ovid. Metam. 2; Krauß Kurt: Caes. bell. Gall. II; Landertshammer Franz: Caes. bell. Gall. III.

IV. b. Klasse: Pechkrautz: Caes. d. b. G. II. III; Petraček: Caes. d. b. G. III; Pollak Otto: Caes. d. b. G. II. III; Salom: Caes. d. b. G. I'; Steidler: Caes. d. b. G. II; Stern: Caes. d. b. G. III; Wagner: Caes. d. b. G. III; Zlevor: Caes. d. b. G. II.

V. Klasse: Bergmann: Ov. Met. 6, 8, 11, 14, 19, 20; Blau: Liv. XXII 1—12, Ov. Met. 11, 26; Bukowitz: Liv. XXII 1—30, Ov. Met. 6, 11, 16; Dietrichstein: Liv. XXII 1—45, Ov. Met. 26; Epler: Ov. Met. 26; Friedl: Liv. XXII 1—20, Ov. Met. 11, 26; Friedländer: Liv. Ausw. aus VI, Ov. Met. 11, 16, 26; Fuchs: Ov. Met. 8, 11, 16; Gärtner: Ov. Met. 8, 11; Haas: Liv. XXII, Ausw. aus III, IV, V, VI, Ov. Met. 6, 8, 11, 16, 26, Fast. 15; Heger: Liv. XXII, Ov. Met. 11; Heinsheimer: Liv. XXII 1—20, Ov. Met. 6, 8, 11, 14, 26; Hess: Ov. Met. II; Huber: Ov. Met. 11; Jörg: Liv. XXII, Kollberg: Liv. XXII 1—76, Ov. Met. 2, 8; Krejča: Liv. Ausw. aus IV, V, VI, XXVI, XXVII, XXX, XXXIII, XXXIX, XXXXV, Ov. Met. 1, 2, 4, 11; Krünes: Ov. Met. 11, 14; Lahr: Ov. Met. 11, 14, 26, Liv. XXI 30—38, XXII 43—56; Licht: Liv. XXII 1—40, Ov. Met. 8, 11; Lichtenstern: Ov. Met. 11, 26, Liv. XXII 1—15; Löschnigg: Ov. Met. 11; Mittler: Liv. XXII 1—25, Ov. Met. 11, 26, Fast. 15; Nedelkovitz: Ov. Met. 11, 14; Pfudl: Ov. Met. 6, 14; Pisk: Liv. XXII, Ov. Met. 6, 8, 11, 14, 16, 22, 26, 30, Fast. 15; Prokop: Liv. XXII 1—20, Ov. Met. 11, 26; Reiss: Ov. Met. 11, 14; Saxl: Liv. XXII 1—30, Ov. Met. 11, Fast 15; Schlerka: Liv. XXII 1—20, Ausw. aus VI, Ov. Met. 8; Singer: Liv. XXII, Ov. Met. 11; Springensfeld: Ov. Met. 19; Temesvary: Liv. XXII, Ov. Met. 11; Tomaschek: Ov. Met. 16; Track: Ov. Met. 21; Tutter: Ov. Met. 14, Fast. 3; Wedl: Ov. Met. 6, 19, Trist. 6; Weiss: Liv. XXI, Ov. Met. 6, 8, 11; Wiesner: Liv. XXII 1—30, Ov. Met. 11, 26; Wolf: Ov. Met. 8, 10, Trist. 6; Zelisko: Ov. Met. 4, 11, 14, 19; Zeller: Ov. Met. 11, 14, 16.

VI. Klasse: Adamkiewicz: Ov. Met. VI 313—381, Caes. bell. civ. II 25—32; Berlitzer: Liv. XXI. 36 bis Schluß, Sall. bell. Cat., Hist. Epist. Pomp. ad. senatum, epist. Mithrid.; Cic. or. pro Roscio Am., Cat. IV.; Verg. Ecl. VII., Georg. I. 118—159, II. 319—345, III. 179—208, 478—566, IV. 8—50, 149—227; Eidlitz: Sall. bell. Cat., Cic. II IV. Cat.; Verg. Ecl. VII., Georg. II. 319—345, III. 179—208, 339—383, 478—566, IV. 8—50, 116—227; Frey: Cic. II. Cat., Caes. bell. civ. II; Fenichel: Cic. II. Cat.; Verg. Ecl. VII.; Heisig: Ov. Met. V. 385—445, Ex. Ponto II. 1; Sall. bell. Cat. 1—19., Cic. IV. Cat.; Verg. Georg. 149—227; Kohn: Cic. III., IV. Cat.; Maschin: Liv. II, 1—30; Cic. III., IV. Cat.; Metrofanovicz: Cic. II. Cat., Caes. bell. civ. 1—30; Neumann: Sall. bell. Cat. 1—32, Cic. II. III. IV. Cat.; Pawlik: Liv. XXI. 36 bis Schluß; Sall. bell. Cat. 1—32., Cic. II. Cat.; Riedel: Ov. Trist. I. 2 (1—70), Ex. Ponto I. 8, Cic. II. Cat.; Schrenzl: Cic. II. III. IV. Cat.; Seyfert: Cic. II. Cat.; Spiegler: Cic. II. Cat.; Stößel: Sall. bell. Cat., Hist. or. Philippi in senatu, Lepidi ad populum, Cottae, Marci ad. pl.; Epist. Pomp. ad sen., Epist. Mithridatis; Cic. II. III. IV. Cat., or. pro Rosc. Am.; Ungar: Cic. pro Rosc. Am., II. Cat.; Weil: Sall. bell. Cat. 1—6. Verg. Georg. I. 1—42, III. 179—208, IV. 8—50; Wolf: Cic. III. Cat.

VII. Klasse: Altstädter: Vergil. Eclog. V. VII, IX; Berneck: Auswahl aus den röm. Lyrikern v. Jurenka (Catull); Böhm: Liv. XXII, C. 30, C. 61, Cic. or. Cat. II. III. IV; Dell'mour: Verg. Aen. III., Cic. or. pro Sulla; Friedländer: Verg. Aen. VIII. IX; Mally: Verg. Aen. III. VIII., Cic. or. pro Sulla; Liv. V., 1—25; Petschau: Auswahl aus den röm. Lyrikern (Catull, Tibull., Prop.) Terenz, Adelphoe; Philp Georg: Verg. Eclog. V. VII. IX; Politzer: Verg. Aen. III. V; Pollak: Cic. orat. Catil. II. III; Steiner: Auswahl aus den röm. Lyrikern (Catull, Tibull., Prop.); Sternischa: Auswahl aus den röm. Lyrikern (Catull, Tibull., Prop.); Weiner: Sall. Bell. Catil., Cic. orat. Cat. II, Liv. II, 9—13; Winternitz: Catull. (ed. Müller) Tibull., Prop. (ed. Jurenka).

VIII. Klasse. Fluß: Vergil. Aen. VIII; Hirschenhauser: Vergil. Aen. V; Kra. tochwill: Vergil. Aen. V; Tugendhat: Vergil. Aen. III., Horaz. Carm. I. 2, 5, 8, 9, 12, 13, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 23, 24, 25, 26, 27, 29, 30, 32, 33, 35, 36, 38.

Privatlektüre aus Griechisch:

V. Klasse: Bergmann: Xen. An. V, VII, VIII, X; Mem. II bis IV; Hom. II IV, VII, VIII, X; Blau: Xen. An. IV, X; Kyr. IV, Hom. II IV; Dietrichstein: Xen. An. IV, VII, X; Kyr. IV; Mem. III; Hom. II IV; Friedl: Xen. An. IV, X; Kyr. IV; Hom. II IV; Friedländer: Xen. Kyr. III, V, VI; Hom. II. VII, VIII; Fuchs: Xen. An. IV; Gärtner: Xen. An. IV, X; Gutmann: Xen. An. IV. VII; Haas: Xen. An. IV, VII, VIII; Kyr. I, II, IV, V; Mem. IV; Hom. II. IV, VII, VIII, X; Heger: Xen. An. IV; Hom. II. VII; Heinsheimer: Xen. An. IV, X; Hom. II. IV; Jörg: Xen. An. IV; Hom. II. VII; Kollberg: Xen. An. IV, X; Kyr. II, IV; Kottbauer: Xen. Anab. VIII; Krejča: Xen. Kyr. IV; Hom. II. VIII; Krünes: Xen. An. IV; Labr: Xen. An. IV; Kyr. I, IV; Mem. III; Hom. II. IV, VII; Licht: Xen. An. X; Hom. II. VII; Lichtenstern: Xen. An. IV, V, VII, X; Mem. III; Hom. II. VII; Lippay: Xen. An. IV, V; Mittler: Xen. An. IV, X; Kyr. I, IV; Mem. III, IV; Hom. II. VII; Nedelkovits: Xen. An. IV, V, VII, VIII, X; Pisk: Xen. An. IV, VII, VIII, X; Kyr. I, II, IV, V; Mem. II bis IV; Hom. II. IV, VII, VIII, X; Prokop: Xen. An. VIII; Kyr. IV; Hom. II. IV; Reiss: Xen. An. IV, X; Mem. III; Hom. II. VII; Saxl: Xen. An. IV; Kyr. I, III bis V; Hom. II. IV, VII, VIII; Schlerka: Xen. An. IV, X; Kyr. IV; Hom. II. IV; Schweinburg: Xen. An. IV; Singer: Xen. An. IV, X; Kyr. IV, V; Hom. II. IV; Temesvári: Xen. An. IV; Kyr. IV, V; Mem. II bis IV; Hom. II. IV; Freih. v. Tomaschek: Xen. Kyr. I, IV; Mem. III, IV; Weis: Xen. An. IV; Kyr. I, III, IV; Hom. II. IV, VII; Wiesner: Xen. An. IV; Kyr. IV; Mem. III. IV; Wolf: Xen. An. VII; Zelisko: Xen. An. X; Zeller-Schömgig: Xen. An. IV, V, VII, VIII, X; Kyr. I, III, IV bis X; Mem. III, IV; Hom. II. IV.

VI. Klasse: Berlitzer: Hom. II. III, V, VII, IX bis XV, XVII, XIX bis XXI; Eidlitz: Hom. II. VII, XII, XIX, Herodot (Hintner) V, VI, VIII, XIV, XVIII, Xen. Kyrup. V, IX, X; Fenichel: Hom. II. VII, XIX; Frey: Hom. II. V, VII, IX bis XV, XVII, XIX bis XXI, XXIII, XXIV. Herod. I. u. II. Buch; Heisig: Hom. II. VII; Latzko: Herod. (Hintner), XXX, XXXII, XXXVI, XXXIX; Maschin: Hom. II. III, VII, IX, Herod. (Hintner) XVIII, XXIII, Anhang I, II; Mayrhofer: Hom. II. VII; Mitrofanovic: Hom. II. VII, XII; Nascher: Hom. II. VII, X, Herod. (Hintner), XVIII; Neumann: Hom. II. III, VII, XIX; Pawlik: Hom. II. III, VII, XIX; Riedel: Hom. II. VII, X, XII, XIX bis XXI; Seyfert W.: Hom. II. V, IX, XIX; Spiegler: Hom. II. V, VII, IX, XX; Stöfel: Hom. II. V, VII, IX bis XV, XVII, XIX bis XXI, XXIII, XXIV; Ungar: Hom. II. V, IX, X, XX; Weil: Hom. II. VII Herod. (Hintner), XXXIX, XL; Weiße: Hom. II. VII, IX; Wolf: Hom. II. VII, X.

VII. Klasse: Altstädter: Dem., I. philipp, Hom. Od. 5; Ascherl: Dem., Über den Frieden, Xenophon Hell. IV. Buch; Hom. Od. 2; Böhm: Dem., Über den Frieden, Hom. II. 8, Od. 2 u. 3; Dellmour: Dem., Über den Frieden; Friedländer: Dem., Über den Frieden, 2. philipp, 2. olynth, Hom. 8, Hom. Od. 3, 11, 23; Kisselbach: Dem., Über den Frieden; Maly: Dem., Über den Frieden, Hom. II. 4, 8; Petschau: Dem. 2. olynth, Hom. Od. 3, 8; Politzer: Dem. 1. philipp, Hom. Od. 5, 20, 23; Steiner: Dem., Über den Frieden; Stern: Dem., Über den Frieden; Sterniša: Dem. 1. philipp, Hom. Od. 8; Topolansky: Dem. 1. philipp; Weiner: Dem., Über den Frieden, Hom. Od. 2, 5; Winternitz: Dem., Über den Frieden, Kranzrede, Polybios III. Buch, Hom. Od. 2, 5.

VIII. Klasse: Fluß: Platon, Jon, Euthyphron; Sophokles, Aias (V. 1 bis 500); Geyer: Hom. Od. V, VII, VIII; Heidner: Dem., II. Philipp, Hom. Od. VII; Kratochwill: Plat., Phaidon I bis XXXV; Soph., Elektra; Tugendhat: Dem. Kranzrede; Soph., Antigone; Weis: Dem., Kranzrede; Zimmermann: Hom. Od. XIV, XV.

C. Deutsch.

VI. Klasse: Auswahl aus dem Nibelungenliede und den Gedichten Walthers von der Vogelweide. — Lessing, Minna von Barnhelm.

VII. Klasse: Lessing: Emilia Galotti. — Goethe: Götz, Egmont, Iphigenie. — Schiller: Wallenstein. — *Privatlektüre:* Herder: Cid. Schiller: Die Räuber, Fiesco, Kabale und Liebe, Don Carlos.

VIII. Klasse: Schiller: Jungfrau von Orleans. — Goethe: Tasso. — Grillparzer: König Ottokars Glück und Ende, Medea. Lessing: Laokoon — *Privatlektüre:* Goethe: Hermann und Dorothea. Kleist: Hermannsschlacht. Grillparzer: Sappho, Das goldene Vließ, 1. u. 2. Teil, Traum ein Leben.

Themen zu den deutschen Aufsätzen und Redeübungen.

(H. = Hausarbeit, S. = Schularbeit.)

V. Klasse: 1. Erlkönig. (Gemälde.) (H.) 2. Was ist den Gedichten „Erlkönig“, „Erlkönigs Tochter“ und „Der Fischer“ gemeinsam? (S.) 3. Entdeckung der Mörder des Ibykus. (H.) 4. Das Märchen von der Drachenkönigin. (S.) 5. Die Assimilation. (H.) 6. Folge der Ereignisse im Waltherlied. (S.) 7. Die Ringstraße im Schnee. (H.) 8. Der

Aufbau der Handlung in der Nibelungensage und im Oberon. (H.) 9. Lorelei. (Sage.) (H.) 10. Art läßt nicht von der Art. (Fabel.) (H.) 11. Die List des Fuchses. (Aus „Reineke Fuchs.“) (S.) 12. Der Polenflüchtling. (Gemälde.) (H.) 13. Was gibt uns Klopstock im ersten Gesange der Messias? (S.) 14. „Es ist nicht alles Gold, was glänzt.“ (Sprichwort.) (H.)

Guido Kratochwil.

VI. Klasse: 1. Das Hildebrandlied und das Volkslied von Hildebrands Heimkehr. (H.) 2. Principiis obsta! (Nachzuweisen an Sallusts Jugurtha.) (S.) 3. „Blüten und Früchte zugleich gebet ihr, Musen, allein.“ (H.) 4. Welche Bedeutung hat das erste Lied Lachmanns für den Aufbau des Nibelungenepos? (S.) 5. Die Wunderwelt der deutschen Heldensage. (H.) 6. Woraus erklärt sich die Abneigung der Ritter gegen den Helden- gesang? (S.) 7. Omnia mea mecum porto. (H.) 8. Volkslied und Meistergesang. (S.) 9. Die Not, „eine große Meisterin“. (H.) 10. Wodurch hat Klopstock das Nationalbewußt- sein des deutschen Volkes geweckt und gefördert? (S.) 11. Die Soldatengestalten in Lessings „Minna von Barnhelm“. (H.)

Dr. Hans Halbich.

VII. Klasse: 1. Der Neid ist des Glücks Gefährte. (Nachzuweisen an Herders „Cid“. (H.) 2. Die Entwicklung der Sprache. (Nach Herder.) (S.) 3. Bildung macht frei. (H.) 4. Worin besteht Götzens Recht, worin sein Unrecht? (S.) 5. Oranien. (Nach Goethes „Egmond“. (H.) 6. „Was ich nicht erlernt, habe ich erwandert“. (Goethe.) (S.) „Non habet domum, qui ubique hospes est“. (H.) 8. Die Bühne, „des Dichters Kanzel“. (S.) 9. „Sein Unglück und sein Glück ist sich ein jeder selbst“. (H.) 10. Die ver- schiedenen Auffassungen des Soldatenstandes in „Wallensteins Lager“. (S.) 11. Der Einfluß Max Piccolominis auf Wallensteins Schicksal. (H.)

Redeübungen: Lessings Philotas. — Die Vaterlandsliebe Walthers von der Vogelweide. — Klopstocks Bardiete. — Emilia Galotti. — Kabale und Liebe. — Der Verginastoff und Emilia Galotti. — Gerstenbergs Ugolino. — Deutsche Fürstenhöfe in ihrer Bedeutung für die Literatur. — Die mittelalterliche Legendendichtung. — Die Beurteilung deutscher Dichter durch Lessing in den Literaturbriefen. — Hamanns Anschauungen über die Poesie. — Wielands Entwicklungsgang nach seinem „Agathon“. — Goethe in „Werthers Leiden“. — Die deutsche Tiersage. — Volkslied und Meister- gesang. — Die drei Bearbeitungen des Götz. — Luise von Voß. — Goethe in Leipzig.

Dr. Hans Halbich.

VIII. Klasse: 1. Wie steht Schiller in seinen beiden Dichtungen: „Das Ideal und das Leben“ und „Die Ideale“ dem Problem des Lebens gegenüber? (H.) 2. Ist Schillers „Jungfrau von Orleans“ eine romantische oder eine Charaktertragödie? (S.) 3. Ist Wissen schon Bildung? (H.) 4. Das Thema der Entsagung in Goethes „Tasso“ und die „No- velle“. (S.) 5. Welches geschichtliche Zeitalter würde ich mir zum Leben wählen? (H.) 6. An Ludwig Tiecks „Der getreue Eckart“ sind die Merkmale der Romantik nachzu- weisen. (S.) 7. Welche Umstände bilden den Charakter eines Volkes? (H.) 8. Das Tra- gische in Chamisso's „Mateo Falkone“ oder: Was und wie lehrt die Dichtung? (S.) 9. Wie ergänzen einander Zeitung und Buch? (H.) 10. Gibt es eine Tragödie des Künstlerlertums? (S.) 11. Ist das Leben wirklich nur ein Kampf? (H.)

Redeübungen: 1. Vergleich zwischen Schillers „Spaziergang“ und „Lied von der Glocke“. 2. Inwiefern und warum weicht Schiller in der „Jungfrau von Orleans“ von der Geschichte ab? 3. Uhlands Vorlesungen über Geschichte der altdeutschen Poesie. Wilhelm Grimms Einleitung zu den „Kinder- und Hausmärchen“. 5. Schlegels Rezension von Goethes „Hermann und Dorothea“. 6. Die geschichtliche Bedeutung Wiens. 7. Lenaus Leben und Dichtung. 8. Vergleich zwischen Goethes „Tasso“ und Grillparzers „Sappho“. 9. Die Entwicklung der griech. Kunst, nachgewiesen an Athen. 10. Vergleich zwischen Grillparzers „Medea“ und der des Euripides 11. Halms „Fechter von Ravenna“. 12. Raimunds Leben und Dichtung. 13. Rob. Hamerling.

Dr. Franz Herold.

III. Bericht über die Lehrmittelsammlungen.

I. Bibliothek.

A. Lehrerbibliothek.

(Kustos: Prof. Dr. Adolf Weiß.)

Die Lehrerbibliothek weist folgenden Zuwachs auf:

a) Fortsetzungen: Annalen der Physik samt den Beiblättern. — *Anzeiger der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien. — Archäologischer Anzeiger. — Archiv für systematische Philosophie. — Allgemeine deutsche Biographie. — Blätter für das bayrische Gymnasialwesen. — *Hinrichs' Halbjahrs-Katalog. — Biographisches Jahrbuch und deutscher Nekrolog. — *Jahrbuch der Export-Akademie des k. k. österr. Handels- Museums — Jahrbuch der Grillparzer-Gesellschaft. — Jahrbuch des höheren Unterrichts-

* Die mit einem Sternchen versehenen Nummern sind Geschenke.

wesens in Österreich. — Jahresbericht über die Fortschritte der klassischen Altertumswissenschaft. — Jahreshefte des österr. archäologischen Instituts. — Lehrproben und Lehrgänge. — Mitteilungen und Zeitschrift des deutschen und österreichischen Alpenvereins. — Mitteilungen der Gesellschaft für deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte. — Mitteilungen des Instituts für österreichische Geschichtsforschung. — * Österr. Mittelschule. — Naturwissenschaftliche Rundschau. — * Schriften des Vereins zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien. — Verordnungsblatt. — Verordnungsblatt des k. k. n.-ö. Landesschulrates. — Wochenschrift für klassische Philologie. — Zeitschrift für die österr. Gymnasien samt den Wiener Studien. — Zeitschrift für das Gymnasialwesen. — Zeitschrift für das Realschulwesen. — Zeitschrift für den mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht. — Zeitschrift für den physikalischen und chemischen Unterricht. — Zeitschrift für österr. Volkskunde. — Literarisches Zentralblatt.

Aus deutschen Lesebüchern. Hg. v. R. Dietlein u. a. — Beiträge zur Syntax der griechischen Sprache. Hg. v. M. Schanz. — Corpus inscriptionum graecarum. — Enzyklopädie der mathematischen Wissenschaften. — Gardthausen, Augustus und seine Zeit. — Gomperz, Griechische Denker. — * Grillparzer, Gespräche. Hg. v. St. Hock. — Grimm, Wörterbuch der deutschen Sprache. — Handbuch der Erziehungskunde. Hg. v. J. Loos. — Handbuch der Pädagogik. Hg. von W. Rein. — Handbuch des deutschen Unterrichts für höhere Schulen. Hg. v. A. Matthias. — Kiepert, formae orbis antiqui. — Die Kultur der Gegenwart. Hg. v. Hinneberg. — Land und Leute. — Lamprecht, Deutsche Geschichte. — Lexikon der griech. und röm. Mythologie. Hg. von Roscher. — Literaturen des Ostens. — Müller, Lehrbuch der Physik und Meteorologie. Hg. v. Pfaunder. — Realenzyklopädie der klassischen Altertumswissenschaft. Hg. v. Pauly Wissowa. — Sammlung Schubert. — Terentius. Hg. v. A. Spengel. — Thesaurus linguae latinae. — Weber und Wellstein, Handbuch der Elementar-Mathematik. — Weltgeschichte. Hg. v. Helmolt.

b) Neuerwerbungen:

I. Enzyklopädie und Bibliothekskunde.

- 8279 Ullrich, R. Programmwesen und Programmbibliothek der höheren Schulen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. B. 1908.

II. Philosophie und Ästhetik.

- 8265 * Gomperz, H. Grundlegung d. neusokratischen Philosophie. L. u. W. 1897.
8266 * Kreibitz, J. C. Die Aufmerksamkeit als Willenserscheinung. W. 1897.

III. Pädagogik.

- 8267 * Festgabe z. 100-jährigen Jubiläum des Schottengymnasiums in Wien. W. 1907.
8280 * Festschrift z. Erinnerung an die Feier des 50-jährigen Bestandes der Landes-Oberrealschule in Brünn. Brünn 1907.
8268 * Hübl, A. Geschichte des Unterrichts im Stifte Schotten in Wien. W. 1907.
8269 Kelle, J. Die Jesuiten-Gymnasien in Österreich. München 1876.
8281 Mittelschul-Enquete, Die. Herausg. im Auftrage des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht. W. 1908.
8270* Scheindler, A. Pro Gymnasio. Ein Beitrag zur Kenntnis des gegenwärtigen Zustandes des österreichischen Gymnasiums. W. 1907.
8272 Verhandlungen des 8. allgem. deutschen Neuphilologentages zu Wien 1898. Hannover u. B. 1898.

IV. Religionswissenschaft.

- 8282 Güdemann, M. Jüdische Apologetik. Glogau 1906.
8283 Schuster, J. und Holzammer, J. B. Handbuch zur Biblischen Geschichte. 2 Bde. 1. Bd. Das Alte Testament. 2. Bd. Das Neue Testament. Freiburg i. B. 1906.

V. Klassische Philologie.

- 8284 Horatius. Stemplinger, E. Das Fortleben der Horazischen Lyrik seit der Renaissance. L. 1906.
8271 Nepos, Cornelius. Vitae. Für den Schulgebrauch herausg. von K. Erbe. Stuttgart 1895.
8285 Glotta. Zeitschrift für griechische und lateinische Sprache. 1. Jahrgang. Herausg. von P. Kretschmer und F. Skrtzsch. Frankfurt a. M. 1906.
8286 Bericht über die Fortschritte der römisch-germanischen Forschung im Jahre 1905. Frankfurt a. M. 1906.

* Die mit einem Sternchen versehenen Nummern sind Geschenke.

VI. Moderne Philologie.

- 8274* **Barrili, A. J.** Tizian Cajus Sempronius. Eine Geschichte aus dem alten Rom. W. Budapest. L. 1878.
8287 **Goethe, Cholevius, L.** Aesthetische und historische Erläuterung zu Goethes Hermann und Dorothea. L. 1897. 3. Aufl.
8288 **Lessing, Schilling, G.** Laokoon-Paraphrasen. L. 1887.
8289 **Meisterprosa.** Gesammelt und geordnet von L. und P. Auspitz. W. und L. (o. J.) 2 Bde.
8290* **Schlegel, Fr.** Briefe an Frau Christine v. Stransky. Herausg. von M. Rottmanner. 1 Bd. W. 1907.
8291 **Bötticher, G.** Übungen zur deutschen Grammatik. L. 1896.
8292 **Geyer, P.** Der deutsche Aufsatz. (Vgl. 8169.) München 1906.
8273* **Götzinger, E.** Reallexikon der deutschen Altertümer. L. 1881.
8293 **Goldscheider, P.** Lesestücke und Schriftwerke im deutschen Unterricht. (Vgl. 8169.) München 1906.
8294 **Lehmann, R.** Deutsche Poetik. (Vgl. 8169.) München 1908.
8295 **Leyen van der, F.** Einführung in das Gotische. (Vergleiche 8169.) München 1908.
8296 **Matthias, A.** Geschichte des deutschen Unterrichts. (Vgl. 8169.) München 1908.

VIII. Geographie.

- 8276* **Schwarz, B.** Montenegro. L. 1883.

IX. Geschichte.

- 8277* **Auersperg, A.** (Anastasius Grün). Politische Reden und Schriften. W. 1906. In Auswahl herausg. und eingeleitet von St. Hock.
8297 **Klopp, Onno.** Deutschland und die Habsburger. Aus seinem Nachlaß herausg. und bearbeitet von L. König. Graz und W. 1908.
8278 **Peter, C.** Die Epochen der Verfassungsgeschichte der Stadt Rom. L. 1841.

XI. Mathematik.

- 8298 **Klein, F.** Vorträge über den mathematischen Unterricht an den höheren Schulen. Bearbeitet von R. Schimmak. L. 1907.
8299 **Perry, J.** Höhere Analysis für Ingenieure. Autorisierte deutsche Bearbeitung von R. Fricke und F. Süchting. L. und B. 1907.
8300 **Treutlein, P.** Mathematische Aufgaben aus den Reifeprüfungen in den Badischen Mittelschulen. L. und B. 1907.

XII. Naturgeschichte.

- 8301 **Francé, R. H.** Das Leben der Pflanze. I. Abteilung: Das Pflanzenleben Deutschlands und seiner Nachbarländer. 2 Bde. Stuttgart 1906.
8302 **Knauer, F.** Das Süßwasseraquarium. Regensburg 1907.
8303 **Kraepelin, K.** Leitfaden für den biologischen Unterricht. L. und B. 1907.
8304 **Natur und Schule.** Zeitschrift für den gesamten naturkundlichen Unterricht aller Schulen. 4.—6. Jahrgang. L. und B. 1905ff. 3 Bde.

XIII. Physik.

- 8264 **Arnold, C.** Abriß der allgemeinen oder physikalischen Chemie. 2. Aufl. Hamburg und L. 1906.
8305 **Lodge, O.** Elektronen. Aus d. Englischen übers. v. G. Siebert. L. 1907.
8306 **Righi, A. u. Dessau, B.** Telegraphie ohne Draht. 2. Aufl., Braunschweig 1907.

XIV. Kunst.

- 8275* **Wiener Männer-Gesangverein.** Die Amerikareise des W. M. G. V. mit der Doppelschrauben-Lustjacht „Oceana“ v. 21. April bis 28. Mai 1907. W. 1907.
8307 **Kunstwart.** Halbmonatschau f. Ausdruckskultur auf allen Lebensgebieten. Herausg. v. F. Avenarius. 21. Jahrg. München 1907.

Außerdem wurden je 10 Exemplare Teubnerscher Textausgaben zu Horaz und Vergil und 10 Exemplare der Metamorphosen Ovids in der Ausgabe von Otto Korn angekauft. Diese sind für den Gebrauch bei den Maturitätsprüfungen bestimmt und erhielten keine Nummer.

Auf Ersuchen des Herrn Richard Ullrich, Oberlehrers am Berlinischen Gymnasium zum grauen Kloster, der im Jahre 1907 im Interesse seiner Studienreise die hiesige Anstalt besichtigte, wurde eine photographische Aufnahme von dem Interieur der Lehrerbibliothek veranstaltet und dem genannten Herrn behufs Aufnahme in das von ihm herauszugebende Werk zur Verfügung gestellt.

Um die Programmsammlung der Bibliothek besser und staubfrei aufzubewahren und sie der Benützung zugänglicher zu machen, wurden für diese 240 Kartons zum Preise von ungefähr K 172.— angeschafft.

* Die mit einem Sternchen versehenen Nummern sind Geschenke.

Geschenke erhielt die Lehrerbibliothek von dem k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht, von der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, vom k. k. n.-ö. Landesschulrate, von dem hochwürdigen Konvent des Stiftes Schotten, vom Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien, von dem Herrn k. k. Landesschulinspektor *Dr. August Scheindler*, von der Direktion der Landes-Oberrealschule in Brünn, von dem Herrn k. k. Regierungsrate *Friedrich Slameczka*, von dem hochwürdigen Herrn Professor des Schottengymnasiums *A. Hübl*, von Herrn Prof. *Joh. Schmidt*, von Herrn *Emil Jellinek* und von der Hofbuchhandlung *Hölder*.

Stand der Lehrerbibliothek am

Schlusse des Schuljahres 1906/1907	8263	Nummern	in	18.174	Stücken
Zuwachs während d. Schuljahres 1907/1908	44	"	"	148	"
Stand am Schlusse des Schuljahres 1907/1908	8307	Nummern	in	18.322	Stücken

Die Programmsammlung von 23.025 Stücken vermehrte sich durch Zuwachs von 386 Jahresberichten Österreich-Ungarns und 229 Programmabhandlungen Deutschlands auf 23.640 Stücke.

B. Schülerbibliothek.

(Kustos: Prof. Dr. Johann Penzl.)

a) Geschenke: Von dem Schüler der VI. Klasse: Adamkiewicz: Enzberg, Nansens Erfolge; J. Verne, Von der Erde zum Mond; J. Verne, Fünf Wochen im Ballon; vom Schüler der III. a Klasse Kuranda: Nansen, Eskimoleben; J. Verne, Entdeckung der Erde; Felde, Addy, der Riflemann; von dem Schüler der II. a Klasse Frey: Die schönsten Märchen aus 1001 Nacht; von Heller der II. a Klasse: J. Verne, Das Dorf in den Lüften und Reise um die Erde (2 Bde.).

b) Ankauf: Baumbach, Sommermärchen; Braum, Sarajevo 1878, 2. Aufl.; Bermann, Sagen und Geschichten der Kaiserstadt Wien, 2. Aufl.; Björnson, Ein fröhlicher Bursch; Daiber, Juan Fernandez; Dante, Gesammelte Werke, übersetzt und erläutert von Zoosmann; Deutsches Knabenbuch; Ebers, Homo sum; Feuchtersleben, Gesammelte Werke; Grünspecht, Durch Flur und Wald; Herchenbach, Soldatenbibliothek, 4 Bde.; Die Kriege des großen Römers C. Julius Caesar, 10. Bd.; Die heldenmütige Verteidigung Wiens im Jahre 1683; Herchenbach, Wanderung durch Italien und am Rhein; Keller, das letzte Märchen und der Sohn der Hagar; Kutzner, Ein Weltfahrer oder Erlebnisse in den vier Erdteilen; Lobedanz, Nanki Poe; Rosegger, Försterbuben (2 Bde.); Spillmann, Lucius Flavius, histor. Roman aus den letzten Tagen Jerusalems; Tanera, Wolf der Dragoner des Prinzen Eugen; Marc Twain, Die 1.000.000 Pfundnote; Wagner, Kleine Pflanzenfreunde; Wägner, Deutsche Heldensagen; Wägner und Nover, Nordgerm. Götter- und Heldensagen; Wildenbruch, Das edle Blut; Wolff, Geschichtsbilder Roms aus altchristlicher Zeit; Weltpanorama, VII. Jahrg; Zschokke, Zwei Millonäre und das Goldmacherdorf; Stern der Jugend, illustr. Wochenschrift, 15. Jahrg.; Gymnasialbibliothek Jahrg. 41-44; Gaudeamus, Blätter für die studierende Jugend, 11. Jahrg.

Stand der Schülerbibliothek am

Schlusse des Schuljahres 1906/07	1034	Nummern	in	1795	Bänden oder Heften
Zuwachs im Schuljahre 1907/08	38	"	"	54	"
Stand am Schlusse d. Schuljahres 1906/07	1072	Nummern	in	1849	Bänden oder Heften.

2. Archäologische Sammlung.

(Kustos: Dr. August R. v. Kleeemann.)

Ankauf: Sauerlandt, Griechische Bildwerke.

Geschenke: Vom Herrn Prof. Dr. Franz Herold: 184 Photographien zur Kunstgeschichte.

Stand der Sammlung am Schlusse des Schul-

jahres 1906/1907	76	Nummern	in	371	Stücken
Zuwachs im Jahre 1907/1908	2	"	"	185	"
Stand am Schlusse des Schuljahres 1907/1908	78	Nummern	in	556	Stücken.

3. Geographische und historische Lehrmittel.

(Kustos: Prof. Dr. Alfred Schwetter.)

Ankauf: Wandbilder von Leutert und Schneidewind. Im Hafen von Dar es Salâm, Heringsfang an der Küste von Norwegen, Weinlese in der Champagne, Rosenerte am Balkan, Ausbruch des Atna, Straße von Gibraltar, Stadt und Steppe in Süd-Rußland. Geographische Detailbilder von Geistbeck: Ragusa, Wengeralp (Berner Oberland), Taormina, Berner Alpen, Pyramiden, Salzburg, Staubbachfall im Lauterbrunnental (Berner Oberland), Miramar, Helgoland, Genua, Gardasee (Riva), Stuttgart, Dresden, Meran, Monte Rosa, Triest, Konstantinopel, Wolkenkratzer in New-York.

Stand der Sammlung am Schlusse des Schuljahres 1906/1907	370	Nummern
Zuwachs im Schuljahre 1907/1908	2	"
Stand der Sammlung am Schlusse des Schuljahres 1907/1908	372	Nummern.

4. Naturhistorische Sammlung.

(Kustos: Prof. Dr. F. Tschernich.)

Ankauf: 10 zoologische Wandtafeln von Pfurtscheller; 7 botanische Wandtafeln von Schmeil; 50 Mikrophotogramme für das Skioptikon.

Geschenke: Von Herrn Dr. Leo Weber: Trockenpräparate von der Languste und vom Flußkreb; von dem Sextaner Maschin: eine Anzahl botanischer Trockenpräparate; von dem Sextaner Blaschzik: Versteinerungen aus der böhmischen Steinkohlenformation; vom Sextaner Wolf: Gesteine aus Norwegen; von dem Quintaner Jörg: Konchylien von der Insel Rügen; von den Quintanern Günther und Huber: Mineralien und Gesteine; von dem Tertianer Schreiner: Mineralien aus der Umgebung von Znaim und Troppau; von dem Sekundaner v. Schickh: Fraßstück von Ameisen.

Von sehr vielen Schülern der 1., 2. und 5. Klasse frische Pflanzen für den botanischen Unterricht, insbesondere von den Schülern der 1. Klasse: Krammer und Widmann; der 2. Klasse: Brück, Dumerte, Frey, Heller, Mecke, v. Mikovetz, Radosta, Schlegelhofer, Schönwald, Schubert Kurt, Singer, Taubig, Waas, Weiß Otto; der 5. Klasse: Friedländer, Heger, Heß, Jörg, Krünes, Mittler, Nedelkovits, Pisk, Sachsel und Zeller.

Stand am Schlusse des Schuljahres 1906/1907 7894 Nummern
 Zuwachs während des Schuljahres 1907/1908 10 „
 Stand am Schlusse des Schuljahres 1907/1908 7904 Nummern.

5. Physikalisches Kabinett.

(Kustos: Prof. A. Neumann.)

Angekauft wurden: 1 Physikalische Demonstrationswage, 1 Modell nach Art des Treppenläufers; 1 Plattenkondensator, 1 Galtonpfeife, 1 geradsichtiges Prisma nach Amici, 5teilig, 3 elektrolitische Transformatoren, Chemikalien, Experimentiermaterial.

	Gerät- schaften	Apparate	Wand- tafeln
Stand am Schlusse des Schuljahres 1906/1907 .	51	619	72
Zuwachs im Schuljahre 1907/1908	—	5	—
Stand am Schlusse des Schuljahres 1907/1908 .	51	624	72

6. Mathematische Lehrmittel.

(Kustos: Prof. A. Neumann.)

Ankauf: Projektionsapparat mit 14 Objekten.

Stand am Schlusse des Schuljahres 1906/1907: 68 Modelle 4 Wandtafeln 44 Requisiten
 Zuwachs im Schuljahre 1907/1908 1 „
 Stand am Schlusse des Schuljahres 1907/1908 69 Modelle 4 Wandtafeln 44 Requisiten.

7. Zeichenlehrmittel.

(Kustos Prof. W. Zückert.)

Der Stand der Sammlung blieb unverändert.

Stand am Schlusse des Schuljahres 1907/1908 156 Nummern

8. Gesanglehrmittel.

(Kustos: Der Direktor.)

Stand der Sammlung 146 Nummern
 Zuwachs 10 „
 Daher am Schlusse 1907/1908 156 Nummern.

9. Münzensammlung.

Im Stande der Münzensammlung trat während des Berichtsjahres keine Änderung ein.
 Der Stand der Lehrmittel für den Turnunterricht blieb unverändert.

IV. Maturitätsprüfungen.

a) Sommertermin 1907.

Die Themen der schriftlichen Prüfungen siehe Jahresbericht für 1907, S. 16.

Die mündlichen Prüfungen fanden vom 6 bis 12. Juli unter dem Vorsitze des Herrn k. k. Landesschulinspektors Dr. August Scheindler statt.

Von den angemeldeten 25 öffentlichen Schülern der VIII. Klasse erhielten 4 ein Zeugnis der Reife mit Auszeichnung, 18 ein Zeugnis der Reife, 3 die Bewilligung zu einer Wiederholungsprüfung.

Von den 25 zugelassenen Externen traten 13 vor der Prüfung zurück. Von den 12 vollständig Geprüften erhielten 4 ein Zeugnis der Reife, 5 wurden zu einer Wiederholungsprüfung zugelassen, 2 auf ein Jahr und 1 auf unbestimmte Zeit reprobiert.

b) *Herbsttermin 1907.*

Vorsitzender: Herr Landesschulinspektor Dr. August Scheindler.

α) Die zur Wiederholungsprüfung zugelassenen 8 Kandidaten erhielten sämtlich ein Zeugnis der Reife.

β) Zur Ablegung der vollständigen Maturitätsprüfung wurden 21 Externe zugelassen; von diesen traten 6 Externe zurück, einer wurde wegen nicht bestandener Vorprüfungen zurückgewiesen, so daß 14 Kandidaten übrig blieben.

Die Themen der schriftlichen Prüfungen waren:

1. Deutsch: Die Bedeutung von Kampf und Krieg für die Entwicklung der Menschheit.

2. Latein-Deutsch. Properz, III, 7, 1—36.

Deutsch-Latein: Wie die Germanen über die Römer dachten (nach J. Loeber, Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Latein, S. 112).

3. Griechisch: Plato, συμπόσιον 220 C ὅλον δ' ἀβ — 221 B καὶ ὁ ἕτερος.

4. Mathematik: 1. Jemand zahlt 10mal am Ende jedes Jahres 1000 Kronen in eine Rentenkasse ein und läßt dann sein Kapital durch weitere 10 Jahre stehen. Welche am Beginn des jedes Jahres zahlbare Rente kann er nun 15 Jahre lang beziehen, wenn 4 Prozent Zinseszinsen berechnet werden? 2. Zwei Seiten eines Dreiecks verhalten sich wie 5:8, ihre gegenüberliegenden Winkel wie 1:3; die dritte Seite ist 3·6 m. Wie groß sind die Winkel und die Seiten des Dreiecks? 3. Einer Kugel mit dem Radius r ist ein gerader Kegelstumpf eingeschrieben, dessen Mantel sich zur Summe der beiden Grenzkreise wie m:n verhält. Wie groß sind die Radien der Grenzkreise? (m = 4, n = 3). 4. Unter welchem Winkel wird eine gleichseitige Hyperbel von einer Ellipse geschnitten; deren Brennpunkte die Scheitel der Hyperbel sind und deren kleine Achse gleich ist der Achse der gleichseitigen Hyperbel?

Bei den am 14. und 15. Oktober abgehaltenen mündlichen Prüfungen erhielten 3 Externe ein Zeugnis der Reife; 3 die Bewilligung zur Ablegung einer Wiederholungsprüfung im Februar und 8 wurden auf ein Jahr reprobiert.

c) *Februartermin 1908.*

Von den zur Wiederholungsprüfung zugelassenen 3 Externen erhielten zwei ein Zeugnis der Reife, einer wurde auf ein Jahr reprobiert.

Somit hatten die Maturitätsprüfungen des Jahres 1907 folgendes Ergebnis:

	Öffentliche Schüler	Externe	Zu- sammen
Zur Prüfung hatten sich gemeldet	25	44	69
Infolge der Semestralklassifikation zur Prüfung nicht zugelassen	—	—	—
Infolge der Vorprüfungen zur Hauptprüfung nicht zugelassen	—	1	1
Vor oder während der Prüfung traten zurück . . .	—	17	17
Vollständig geprüft wurden	25	26	51
Approbiert wurden	25	12	37
hievon reif mit Auszeichnung	4	—	4
reif	21	12	33
Reprobiert wurden, und zwar auf 1 Jahr	—	13	13
" " unbestimmte Zeit	—	1	1
Zur "Wiederholungsprüfung" aus einem Gegenstande waren zugelassen			
und zwar im Herbsttermin 1907	3	5	8
" im Februartermin 1908	—	3	3
Die Wiederholungsprüfung im Herbsttermin 1907 haben bestanden	3	5	8
Die Wiederholungsprüfung im Herbsttermin 1907 haben nicht bestanden	—	3	3
Die Wiederholungsprüfung im Februartermin 1908 haben bestanden	—	—	—

Verzeichnis der im Schuljahre 1907/8 approbierten Abiturienten (* mit Auszeichnung):

Nr.	N a m e n	Geburtsort	Altersjahre	Jahre der Gymnasial- studien	Gewählter Beruf
1	Avancini Rudolf	Wien	20 ⁷ / ₁₂	9	Philosophie (real. Fächer)
2	Bäck Paul	Wien	17 ⁸ / ₁₂	8	Jus
3	Bermann Hans	Wien	17 ⁹ / ₁₂	8	Philosophie (real. Fächer)
4	Blasl Richard	Schwechat, (Niederöster)	19 ⁶ / ₁₂	9	Handelsfach
5	*Brandt Robert	Wien	18 ¹⁰ / ₁₂	8	Medizin
6	Dumba Theodor	Wien	19	8	Jus
7	Engelmann Viktor	Wien	19 ² / ₁₂	8	Beamtenlaufbahn
8	Frey Oskar	Wien	18	8	Jus
9	Grausenberger Karl	Wien	18 ¹⁰ / ₁₂	8	Technik
10	Heinscheimer Georg	Wien	19 ⁹ / ₁₂	9	Versicherungstechn
11	Kauders Rudolf	Brünn, Mähren	18 ⁹ / ₁₂	8	Jus
12	Kerber Alfred	Wien	18	8	Jus
13	Klein Karl	Wien	20 ⁵ / ₁₂	8	Handelsfach
14	Kronfuß Friedrich	Wien	18 ⁸ / ₁₂	8	Montanistische Hochschule
15	Lahr Karl	Salzburg	18 ¹¹ / ₁₂	9	Jus
16	Mayer Viktor	Wien	18 ¹⁰ / ₁₂	9	Handelsfach
17	Mittler Stefan	Wien	18 ¹ / ₁₂	8	Hochschule für Bodenkultur
18	*Müller Emil	Wien	18 ² / ₁₂	10	Technik
19	*Polifka Karl	Wien	18 ⁶ / ₁₂	8	Medizin
20	Reiß Friedrich	Wien	18 ⁴ / ₁₂	8	Technik
21	Schweinburg Erich	Wien	19 ⁵ / ₁₂	9	Medizin
22	Slawik Johann	Wien	20 ¹ / ₁₂	9	Beamtenlaufbahn
23	Szandicz Stephan	Großwardein (Ungarn)	19 ⁴ / ₁₂	8	Medizin
24	Tauber Alois	Wien	18 ⁰ / ₁₂	8	Handelsfach
25	*Wallner Franz	Pilsen (Böhmen)	18 ⁸ / ₁₂	8	Philosoph. (natur- wissensch. Fächer)
26	Freuder Irene	Wien	19 ¹ / ₁₂	Extern.	Philos. (real. Fäch.)
27	Fürer Eduardine	Wien	25 ⁸ / ₁₂	"	unbestimmt
28	Goldberg Marie	Belgrad, Serb.	19 ⁸ / ₁₂	"	Philos. (hum. Stud.)
29	Heichler Ernestine	Czernowitz Bukovina	20 ⁰ / ₁₂	"	Medizin
30	Lackenbacher Anna	Wien	25 ⁴ / ₁₂	"	Medizin
31	Leitner Elisabeth	Salzburg	21 ⁶ / ₁₂	"	Philos. (real. Fäch.)
32	Pechinger Barbara	Wien	19 ⁰ / ₁₂	"	Philos. (real. Fäch.)
33	Rößler Pauline	Wien	19 ⁰ / ₁₂	"	Phil. (hum. Fäch.)
34	Schweinburg Anna	Wien	20 ² / ₁₂	"	Philos. (real. Fäch.)
35	Stein Marianne	Wien	19	"	Medizin
36	Stein Therese	Jaworzno Galizien	20 ² / ₁₂	"	Phil. (hum. Fäch.)
37	Stroß Emilie	Wien	20 ⁰ / ₁₂	"	Phil. (hum. Fäch.)

d) Sommertermin 1908.

Zur Prüfung meldeten sich 14 öffentliche Schüler, eine Privatistin, ferner wurden vom k. k. Landesschulrate 20 Externe zur Prüfung zugelassen. Die Gesamtzahl betrug daher 35. Von den Externen traten jedoch vor den schriftlichen Prüfungen 14 zurück, eine Externe starb im Frühjahr, daher verbleiben im ganzen 20.

Die Themen der schriftlichen Prüfungen, die vom 15. bis 17. Juni stattfanden, waren:

1. Deutscher Aufsatz: a) Inwiefern dürfen wir die Gegenwart früheren geschichtlichen Zeitaltern vorziehen? (Von 13 Kandidaten bearbeitet);
b) In welchem Berufe und wie gedenke ich dem Staate meinen Dank abzustatten? (Von 7 Kandidaten bearbeitet)
- c) Grillparzer — eine Verkörperung Alt-Oesterreichs und Wiens.
2. Latein—Deutsch: Ovid, Ex Ponto III. 7.
3. Griechisch—Deutsch: Demosthenes, Ueber die Symmorien, § 35—40.

Das Ergebnis der mündlichen Prüfungen, die am 10. Juli unter dem Vorsitz des Herrn k. k. Landesschulinspektors Dr. August Scheindler beginnen werden, wird der nächstjährige Bericht mitteilen.

V. Die körperliche Ausbildung der Schüler.

Der Turnunterricht wurde wie im vorangegangenen Schuljahr in 7 Riegen erteilt die Zahl der Turnschüler betrug 173. Außerdem genossen viele Schüler einen privaten Turnunterricht.

Die Begünstigungen, die den Schülern von den Verwaltungen mehrerer Eislaufplätze, Bade- und Schwimmanstalten (Dianabad, Römisches Bad, Sophien-, Flora-, Brünnlbad, städtische Donaubäder, k. u. k. Militärschwimmschule) bisher zugestanden waren, blieben auch weiterhin in Kraft. Der Wiener Amateur-Schwimmklub ermöglichte den Schülern die Teilnahme an seinen Übungen zu sehr ermäßigten Preisen.

Für die Benützung der Eislaufplätze im k. k. Augarten, die unter der Verwaltung der Mittelschuldirektionen des I, II., III. und IX. Bezirkes stehen, standen 2 Freikarten und Saisonkarten à 4 K zur Verfügung.

Bei gemeinsamen Schulausflügen bewilligen die Staatsbahnen und die Stadtbahn Lehrern und Schülern um 50% ermäßigte Fahrpreise, desgleichen die Aspangbahn an Werktagen sehr ermäßigte Preise für Schulausflüge auf den Schneeberg (Wien-Schneeberg und zurück 6 K in der III., 9 K in der II. Wagenklasse). Die Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft stellt an Werktagen Personenschiffe zu sehr ermäßigten Preisen für gemeinsame Ausflüge zur Verfügung.

Die Jugendspiele, wie früher unter der Leitung des Professors Hermann Dupky, fanden in der zweiten Septemberhälfte und seit dem 2. April bei günstiger Witterung zwei- bis dreimal wöchentlich auf den vom k. u. k. Obersthofmeisteramte zu diesem Zwecke eingeräumten Praterwiesen statt. Die Beteiligung der Schüler war im Verhältnis zu der weiten Entfernung der Spielplätze recht zahlreich.

Für Schülerausflüge in die Umgebungen Wiens wurde der 27. Juni freigegeben.

Der Verein „Ferienhort für bedürftige Gymnasial- und Realschüler in Wien“ wird heuer neun Schüler der Anstalt, darunter vier auf Kosten der „Schülerlade“, in die Ferienkolonie zu Steg am Hallstättersee aufnehmen. Diese sehr erfreuliche Vermehrung der Zahl der Aufgenommenen ist eine Folge der Schaffung von Bezirksgruppen des Vereins, die vornehmlich der tatkräftigen Initiative des Herrn Hofrates im Unterrichtsministerium Dr. Johann Huemer zu danken ist und dem Vereine neue Hilfsquellen erschlossen hat.

Für alle großmütigen Unterstützungen, deren sich die Lehranstalt in ihren Bestrebungen um das körperliche Wohl ihrer Schüler von vielen Seiten zu erfreuen hatte, spricht die Direktion hiermit den wärmsten Dank aus.

Von den Schülern sind	Ia	Ib	IIa	IIb	III a	III b	IVa	IVb	V	VI	VII	VIII	In Summa	In %
Schwimmer	21	22	30	25	28	30	27	24	45	31	27	12	322	73.2
Schlittschuhläufer	19	27	27	26	27	26	20	25	31	25	22	5	280	65.4
Turner	23	24	30	24	23	18	16	18	26	11	9	4	217	49.3
Radfahrer	3	4	12	12	10	12	9	16	18	12	12	4	126	28.6
Fechter	3	—	3	—	1	5	—	4	2	3	3	—	24	5.4
Lawn-Tennis-Spieler . . .	6	12	13	17	8	17	8	12	24	18	12	4	151	34.3
Teilnehmerzahl an den Jugendspielen	23	24	28	18	31	16	17	16	23	22	15	—	233	52.9
Vor dem Schlusse des Schuljahre a. d. Lande	4	2	2	—	3	4	2	2	—	5	2	1	27	6.1
Während der Ferien auf dem Lande	38	37	39	40	39	31	35	29	50	36	31	15	420	95.4
Gesamtzahl der öffentl. Schüler am Schlusse des Schuljahres	41	37	46	41	39	33	35	30	52	37	33	16	440	—

Übersicht über den Spielbetrieb.

Bis zum 26. Juni wurde sechzehnmal gespielt. Der Gesamtbesuch belief sich auf 1407, der Durchschnittsbesuch auf 88 Schüler. Die Teilnahme der einzelnen Klassen erhellt aus der obigen Tabelle.

Spiele waren: Wettlauf, Fußball, Faustball, Schleuderball, Diskus.

VI. Stipendien und Unterstützungen.

a) Die Zahl der Stipendien belief sich auf 11 und deren Gesamtbetrag auf K 3961.—

b) Rechenschaftsbericht über die Verwaltung der Schülerlade 1907/1908.

(Verwalter: Professor Georg Schlegl; Revisoren: die Professoren Schulrat Neumann und Dr. Jacob.)

I Einnahmen.

1. Kassarest vom Vorjahre	K 2.49
2. Zinsen der verschiedenen Wertpapiere und Einlagen	„ 1738.80
3. Ergebnis der Weihnachtssammlung	„ 966.—
4. Aus den Einlagen behoben	„ 1238.—
5. Spenden	„ 296.80

Zusammen K 4242.09

II. Ausgaben.

1. Unterstützungen in Geld	K 1754.—
2. Beiträge für die Schülerausflüge	„ 60.44
3. Buchhandlungsrechnung	„ 133.71
4. Einlagen in das Sparbuch Nr. 1264 des Wiener Bankvereins	„ 1412.86
5. Ankauf von 400 K österr. Kronenrente	„ 388.34
6. Verpflegungskosten für drei Schüler in der Ferienkolonie „Steg“	„ 420.—
7. Dem Schuldiener Schmidbauer für verschiedene Dienstleistungen	„ 60.—
8. Vinkulierungskosten	„ —.40

Zusammen K 4229.75

Aus der Gegenüberstellung der Einnahmen von K 4242.09
und der Ausgaben von „ 4229.75

ergibt sich ein Kassarest von K 12.34

Vermögensstand.

a) Unveräußerliche Effekten

1. Eine vinkulierte Notenrente Nr. 73056 der Bergmillerschen Stiftung, lautend auf	K 13400.—
2. Eine vinkulierte Silberrente Nr. 67405 der Nikolaus und Konstantin Dumba-Stiftung, lautend auf	" 1000.—
3. Eine vinkulierte Notenrente Nr. 196489 der Pollak von Rudin-Stiftung, lautend auf	" 1000.—
4. Eine vinkulierte Silberrente Nr. 67404 der Ludwig von Gutmann-Stiftung, lautend auf	" 1000.—
5. Eine vinkulierte Silberrente Nr. 91464, lautend auf	" 5200.—
6. Eine vinkulierte Notenrente Nr. 196488, lautend auf	" 400.—
7. Eine vinkulierte Notenrente Nr. 106092, lautend auf	" 1600.—
8. Eine vinkulierte österr. Kronenrente Nr. 37116, lautend auf	" 4600.—
9. Eine vinkulierte österr. Kronenrente Nr. 50984, lautend auf	" 2400.—
10. Eine vinkulierte österr. Kronenrente Nr. 50983 der Josef Eisler von Terramare-Widmung, lautend auf	" 5000.—
11. Eine vinkulierte österr. Kronenrente Nr. 56139, lautend auf	" 200.—
12. Eine vinkulierte österr. Kronenrente Nr. 61673, lautend auf	" 200.—
13. Eine vinkulierte österr. Kronenrente Nr. 64337, lautend auf	" 200.—
14. Eine vinkulierte österr. Kronenrente Nr. 68994, lautend auf	" 400.—
15. Eine vinkulierte österr. Kronenrente Nr. 72134, lautend auf	" 400.—
Zusammen	K 37000.—

b) Veräußerliche Effekten.

1. Eine vinkulierte Silberrente Nr. 91463, lautend auf	K 4000.—
2. Silberrente Nr. 200394, 506942, 654221, 845322 zu je 200 K	" 800.—
3. Ein Einlagsbuch des Wiener Bankvereins Nr. 1261 mit einer Einlage von	" 1444.26
4. Kassarest bei Abschluß der Jahresrechnung	" 12.34
Zusammen	K 6256.60

c) Inventar.

1. Eine eiserne Kasse im Anschaffungswerte von	K 304.—
2. Drei Bücherschränke im Anschaffungswerte von	" 117.—
Zusammen	K 421.—
Das Gesamtvermögen beträgt	" 43677.60
Das Gesamtvermögen hat sich gegen das des Vorjahres (K 43092.89) vermehrt um	" 584.71

Ergebnis der Weihnachtssammlung.

Es spendeten die Schüler der Klasse:

I a	Anspach 2 K, Blumen 2 K, Braun 1 K, Brunow 2 K, Cerf 1 K, Ehrenzweig 3 K, Ehrlich 5 K, Erben 10 K, Feitler 2 K, Fenderl 5 K, Fenichel 3 K, Fränkel 3 K, Frenzel 3 K, Frey 5 K, Hahn 2 K, Haudofsky 10 K, Hauser 20 K, Heller 10 K, Hollinger 2 K, Jeßner 4 K, Jörg 5 K, Kaldegg 4 K, Keppich 2 K, Kestranek 20 K, Köchert 5 K, Kovács 2 K, Krickl 10 K, Luzatto 10 K, Ornstein 2 K	K 155.—
I b	Krammer 5 K, Latzko 3 K, Lederer 3 K, Lindner 5 K, Lunda 5 K, Messer 1 K, Monath 10 K, Patzau 4 K, v. Peetz 4 K, Pincas 5 K, Pisk 2 K, Rath 10 K, Rödl 5 K, Ruhmann 4 K, Frh. v. Schmysing-Korff 3 K, Schwitzer 2 K, Seidl 1 K, Tanenbaum 4 K, Trebitsch 2 K, Trenschniner 10 K, Ullmann 3 K, Weill 3 K, Weiß 5 K, Wenger 4 K, Werthner 6 K, Wlach 1 K	" 110.—
II a	Brück 10 K, v. Fabrici 1 K, Fetscher 2 K, Frey 5 K, Grabner 5 K, Heller 10 K, Hirschenhauser 3 K, Kalandra 2 K, Kohn 5 K, Kuranda 10 K	" 53.—
II b	Langenbach 3 K, Mecke 2 K, Mendl 5 K, v. Mikowetz 3 K, Najer 2 K, Nechwatal 1 K, v. Neuman 2 K, Niernstein 5 K, Palester 2 K, Paul-Schiff 5 K, Pollak 2 K, Preyßl 2 K, Raschofsky 2 K, Raupenstrauch 2 K, Rie 2 K, Riedl 3 K, Samek 3 K, v. Schickh 5 K, Schlegelhofer 2 K, Schönwald 2 K, Schramm 3 K, Schubert Georg 1 K, Schubert Kurt 1 K, Seipel 2 K, v. Sellner 2 K, Singer 2 K, Spielmann 2 K, Stein 1 K, Stibitz 2 K, Taufsig 1 K, v. Trojan Felix 3 K, v. Trojan Otto 3 K, Türk 2 K, Turnowsky 2 K, Ullmann 5 K, Waas 1 K, Wachter 1 K, Weiß Kurt 2 K, Weiß Otto 1 K, Wollner 2 K	" 95.—
III a	Angel 2 K, Back 2 K, Böhm 2 K, Boroß 10 K, Duschnitz 10 K, Fischel 4 K, Friedjung 1 K, Gartenberg 10 K, Giorgi 1 K, Kastan 1 K, Kopp 1 K, Kowanitz 3 K, Kuranda 10 K, Lang 1 K, Lorenz 5 K, Mittler 2 K, Modern 10 K, Neumann 5 K, Pick 10 K, Pöschko 2 K	" 92.—

III b	Erben 5 K, Feith 2 K, Jellineck 3 K, Kauders 1 K, Lambin 10 K, Lanzer 2 K, Ornstein 2 K, Preinreich 2 K, Pummer 1 K, Rappaport Ernst 2 K, Rapaport Max 2 K, Reisberg 2 K, Richter 5 K, Rosenthal 10 K, Rottenberg 1 K, Sauer 1 K, Schaffer 1 K, Schlesinger 4 K, Schmölzer 1 K, Frh. v. Schmysing-Korff 3 K, Schreiner 3 K, Schütz 6 K, Schweighofer 10 K, Seif 3 K, Steiner 2 K, Stiasny 4 K, Szepeta 1 K, Tintner 10 K, Vogl 2 K, Wiesner 1 K, Wittasek 2 K, Wournoutka 2 K	K 106.—
IV a	Albinger 1 K, Benuzzi 1 K, Buckwitz 2 K, Falge 2 K, Fischel 1 K, Flaschner 4 K, v. Frank 4 K, Frankenbusch 2 K, Frankfurt 1 K, Gebhardt 10 K, Habarda 2 K, Heller 2 K, Herschmann 3 K, Herzog 2 K, Jolles 2 K, Kalcher 2 K, Krauß 55 K	„ 46.—
IV b	Goldlust 10 K, Löw 2 K, Monath 5 K, Nirenstein 5 K, Österreicher 5 K, Pechkrantz 1 K, Pollak Leo 5 K, Pollak Otto 1 K, Poppenberger 2 K, Salom 5 K, Spitzer 12 K, Steidler 5 K, Stemberger 10 K, Widmann 2 K	„ 70.—
V.	Blau 1 K, Bukowitz 2 K, Dietrichstein 1 K, Friedl 2 K, Friedländer 3 K, Gärtner 2 K, Heger 2 K, Heinsheimer 1 K, Huber 2 K, Jörg 5 K, Kollberg 2 K, Kottnauer 10 K, Krünes 2 K, Löschnigg 2 K, Mittler 2 K, Reiß 2 K, Saxl 1 K, Schneller 10 K, Schweinburg 4 K, Frh. v. Tomaschek 2 K, Wedl 2 K, Weis 2 K, Wiesner 1 K, Witzinger 2 K, Wolf 4 K	„ 69.—
VI.	Adamkiewicz 4 K, Blaschzik 10 K, Eidlitz 10 K, Fennichel 3 K, Frey 2 K, Graf 3 K, Heißig 2 K, Last 4 K, Latzko 3 K, Lesigang 2 K, Mitrofanowitsch 1 K, Nascher 2 K, Neumann 2 K, Polatschek 5 K, Seyfert Albert 3 K, Seyfert Werner 3 K, Spiegler 5 K, Stöbl 2 K, Tritsch 2 K, Ungar 2 K, Weißenstein 2 K, Wolf 10 K	„ 82.—
VII.	Berneck 1 K, Bincer 2 K, Fischer 2 K, Fischmeister 5 K, Friedländer 3 K, Fuchs 4 K, Gruß 2 K, Kalandra 2 K, Petschan 3 K, Postl 4 K, Frh. v. Schey Herbert und Witold 10 K, Topolansky 1 K, Wallner 10 K, Winternitz 5 K, Frh. v. Wolfarth 6 K	„ 60.—
VIII.	Eisenschimmel 2 K, Fluß 5 K, Heidner 2 K, Hirschenhauser 2 K, Jeral 2 K, Kalcher 2 K, Kratochwill 3 K, Robinsohn 2 K, Schütz 4 K, Weis 2 K, Zimmermann 2 K	„ 28.—
	Zusammen . . .	K 966.—

Außerdem spendeten: Viktor Mändl II a 10 K, Raphael Kuranda III a 10 K, Peter Kuranda II a 10 K, Herr Dr. Friedrich 50 K, Herr Direktor Kestranek 200 K, Herr Dr. Hofmann K 16.80, zusammen K 296.80

Eine Anzahl noch gut brauchbarer Bücher spendete Frau Karoline Tintner, Herr Franz Wellner und Hans Frieß, dann der Schüler der II b Klasse, Ernst Rie.

Allen Spendern wird hiermit im Namen der Schülerlade der wärmste Dank ausgesprochen.

VII. Beziehungen zwischen Schule und Haus.

Die Lehranstalt richtet sich in ihren Beziehungen zum Elternhaus nach den Grundsätzen, die der Lehrkörper in seiner Konferenz vom 5. Juni 1896 und der k. k. n.-ö. Landesschulrat durch den Erlaß vom 8. Mai 1897 festgestellt hat, und kann im ganzen mit Befriedigung auf deren gute Folgen hinweisen.

VIII. Wichtigere Erlässe.

1. L. Sch.-R.-Erl. Z. 3213—I vom Jahre 1905, betreffend die Gewährung von Fahrpreisermäßigungen für Exkursionen auf den österreichischen Staatsbahnen.

2. L.-Sch.-R.-Erl. Z. 3008—I vom Jahre 1905, betreffend die Belehrung und Warnung der Schüler hinsichtlich des Umganges mit Explosivstoffen des täglichen Gebrauches.

3. Min.-Erl. vom 18. Oktober 1905, Z. 31.235, wonach auf Antrag eines Lehrkörpers in der VII. Klasse anstatt der obligatorischen Lektüre eines der philosophischen Werke Ciceros die Lektüre einer Auswahl von Briefen des jüngeren Plinius betrieben werden dürfe.

4. Min.-Erl. vom 16. Jänner 1906, Z. 47.887, wonach der Lehrplan für die katholische Religionslehre in den vier unteren Klassen vom Schuljahre 1906/7 ab in folgender veränderter Gestalt sukzessive in Kraft zu treten hat: I. und II. Klasse: Der Katechismus mit den einschlägigen liturgischen Erklärungen. III. Klasse: 1. Semester: Zusammenfassende Liturgik als besonderen Gegenstand; 2. Semester: Die Offenbarungsgeschichte des Alten Bundes IV. Klasse: Die Offenbarungsgeschichte des Neuen Bundes.

5. L.-Sch.-R.-Erl. vom 18. April 1908, Z. 1715—I: Vollständige Maturitätsprüfungen finden im Herbsttermin 1908, und zwar in der 2. Hälfte September am Staatsgymnasium im XVIII. Bezirk und in der 1. Hälfte Oktober am Akademischen Gymnasium in Wien statt.

6. Erl. d. k. k. Min. für Kultus und Unterricht vom 29. Februar 1908, Z. 10.051, womit eine neue Vorschrift für die Abhaltung der Reifeprüfungen an Gymnasien der im Reichsrate vertretenen Königreiche und Länder erlassen wird.

7. Erl. d. k. k. Min. für Kultus und Unterricht vom 2. April 1908, Z. 15.509, an sämtliche Landesschulbehörden, worin im Nachhange zum obigen Erlasse (sub. 6) hinsichtlich der Durchführung der neuen Vorschriften für die Abhaltung der Reifeprüfungen Weisungen erteilt werden.

8. Verordnung des k. k. Min. für Kultus und Unterricht vom 11. Juni 1908, Z. 26.651, betreffend das Prüfen und Klassifizieren an Mittelschulen.

IX. Chronik.

13. September 1907: Die Mitglieder des Lehrkörpers und die Schüler der Anstalt wurden durch die schmerzliche Nachricht aufs tiefste erschüttert, daß Professor Feodor Hoppe gestorben sei. Wie schwer der herbe Verlust alle getroffen hat, das hat in rührender Freundschaft Professor Johann Schmidt in dem voranstehenden Nachrufe geschildert. Das Leichenbegängnis fand unter zahlreicher Beteiligung aller Schulkreise am 16. September nachmittags statt.

27. September und vorher am 1. Juli: Aufnahmsprüfungen in die erste Klasse.

28. September: Wiederholungs- und Nachtragsprüfungen, Aufnahmsprüfungen in höhere Klassen.

30. September: Feierlicher Eröffnungsgottesdienst. Ansprache des Direktors an die Schüler im Festsale. Verlesung der Disziplinarvorschriften.

1. Oktober: Beginn des Unterrichtes in den obligaten Lehrfächern und am 2. Oktober in den Freifächern.

4. Oktober: Festliche Begehung des Namensfestes Sr. Majestät. a) Gottesdienst der katholischen Schüler, b) Festfeier aller Schüler im Festsale der Anstalt. Der Direktor hält eine patriotische Ansprache an die Schüler, in welcher er die gewissenhafte Pflichterfüllung Seiner Majestät den Schülern als Muster hinstellt. Die Feier schließt mit der Absingung der Volkshymne.

7.—11. Oktober: Schriftliche Maturitäts-Wiederholungsprüfung, 14.—15. Oktober: mündliche Prüfung.

1. November: Der Direktor beteiligt sich mit dem evangelischen Religionsprofessor Gotthard Haberl am Leichenbegängnisse des evangelischen Pfarrers Karl Brudniok, ehemaligen evangelischen Religionslehrers der Anstalt.

2. November: Der Direktor beteiligt sich mit Professor Dr. Penzl am Leichenbegängnisse des ehemaligen Professors der Anstalt Josef Dwořak.

16. November: Schriftsteller Anton Wessely hält um 12 Uhr mittags im Physiksaale einen Vortrag über Südamerika und speziell über Brasilien.

19. November: Feierlicher Trauergottesdienst für weiland Ihre Majestät Kaiserin Elisabeth.

28. November. Professor Vjekoslav Radmilovič aus Bosnien besucht an diesem und den folgenden Tagen den Unterricht in verschiedenen Klassen und besonders in den philologischen Fächern.

2. Dezember: Je ein Schüler der IVb und der V. Klasse erhält die Zinsen der Kaiser Franz Josef Jubiläums Stiftung; am 26. Dez. ein Schüler der VI. Klasse die Zinsen der Widmung des Herrn Josef Eisler Edler von Terramare.

23. Dezember bis 2. Jänner 1908: Weihnachtsferien.

9. Jänner: Herr Landesschulinspektor und Regierungsrat Dr. Ignaz Wallentin besucht den realistischen Unterricht in mehreren Klassen, am 23. April Herr Landesschulinspektor Dr. August Scheindler den humanistischen, am 20. März und 25. Mai Herr Rabbiner Dr. David Feuchtwang den mosaischen Religionsunterricht jedesmal in zwei Klassen.

7. Februar: Maturitätswiederholungsprüfung.

15. Februar: Schluß des I. Semesters, Zeugnisverteilung,

19. Februar: Beginn des II. Semesters.

5. März: Zwei Schüler der V. Klasse erhalten die Zinsen der Max Pollak von Rudin- und der Ludwig von Guttmann-Stiftung.

21. März: Der Weltreisende A. Varges hält um 12 Uhr mittags im Physiksaale einen Vortrag mit Projektionsbildern über Aegypten und Australien.

15. bis 21. April: Osterferien.

14. Mai: Der hochwürdige Herr Prälat Dr. Josef Seywald inspiziert den katholischen Religionsunterricht.

16. und 17. Mai: Im Großen Musikvereinssaale findet das Kaiserjubiläums-Huldigungskonzert der Wiener Mittelschüler, bestehend aus Chorvorträgen und Deklamationen statt, dessen Reinertragnis dem Verein „Ferienhort für bedürftige Gymnasial- und Realschüler“ gewidmet ist. In dem großen Chor von 500 Sängern wirken 32 Sänger der Anstalt mit. Der Schüler der VIII. Klasse, Viktor Kratochwil, beteiligt sich als Deklamator des Huldigungsgedichtes.

20. Mai: Die musikkundigen Schüler der Anstalt wohnen abends einem Konzerte des à capella Chorvereins im Großen Musikvereinssaale an.

24. Mai: Mehrere Schüler der I. Klasse empfangen in feierlicher Weise die erste heilige Kommunion.

27. Mai: Ferialtag für Schülerausflüge; 12. Juni: Ferialtag anlässlich des Huldigungsfestzuges.

15.—17. Juni: Schriftliche Maturitätsprüfung; 19., 20. Juni: Privatistenprüfung; 22. Juni: Einschreibung in die I. Klasse; 23. Juni: Aufnahmeprüfung in die I. Klasse.

3. Juli: Schluß des Unterrichtes für das II. Semester.

4. Juli: Schlußfeier. Die katholischen Schüler versammeln sich um 8 Uhr früh im Festsalle zum Festgottesdienste. Der Schülerchor bringt hierbei zur Aufführung: die „Schutzengel-Messe“ (in B) von Alban Lipp, das Offertorium „Laetamini in Domino“ von Moriz Brosig und das „Te Deum“ (in D) von Franz Schöpf. Nach dem Festgottesdienste versammeln sich alle Schüler der Anstalt mit den erschienenen Angehörigen im Festsalle. Der Schülerchor leitet die Feier mit der Motette „Dank und Anbetung“ von Chr. H. Rink ein, worauf der Abiturient Viktor Kratochwil eine Abschiedsrede an den Lehrkörper hält. Mit begeisterten Worten feiert er die Segnungen des Gymnasialstudiums und gibt der Freude der Abiturienten Ausdruck über den reichen Schatz von Wissen, von gediegenen Lebensgrundsätzen, von Begeisterung für das Edle und Schöne, den sie alle mit hinaus ins Leben nehmen dürfen. Er dankt dem Direktor und den Lehrern für ihre väterliche und liebevolle Führung und für die unermüdliche Unterweisung, die der innigsten Dankbarkeit der abtretenden Schüler für immer sicher sein kann. Anschließend an diese Rede, die einen tiefen Eindruck auf die Zuhörer hinterläßt, hält der Direktor eine Rückschau auf das verflossene Schuljahr, preist den Segen des Fleißes, das Streben, Sitten und Charakter zu festigen und zu veredeln, bedauert das Scheiden mehrerer höchst verdienstvoller Lehrkräfte von der Anstalt, bespricht das loyale Verhältnis zwischen Schule und Haus und gedenkt schließlich der erhebenden Bedeutung des heurigen Jahres als Jubeljahres Sr. Majestät des Kaisers. In das vom Direktor ausgebrachte dreimalige Hoch stimmt die Versammlung begeistert ein, worauf die Volkshymne die Feier schließt. Die Schüler begeben sich in die Klassenzimmer und erhalten die Zeugnisse.

Die gottesdienstlichen Übungen wurden vorschriftsmäßig abgehalten. An der Besorgung des Orgelspieles beim Gottesdienste hat der Septimaneer Ludwig Mally verdienstvollst mitgewirkt.

Der Gesundheitszustand der Schüler war ziemlich befriedigend; leider mußten sich mehrere Schüler einer Blinddarmpoperation unterziehen, einige mußten aber wegen infektiöser Krankheit in der Familie für einige Zeit der Schule fernbleiben. Der Gesundheitszustand des Lehrkörpers war bis auf wenige Fälle ein guter.

X. Verzeichnis der Schüler am Schlusse des Schuljahres.

I a. Anspach Hans, Blum Fritz, Blumen Alfred, Braun Josef, Brunow Herbert, Cerf Ernst, Ehrenzweig Stefan, Ehrlich Alfred, Erben Hermann, Feitler Fritz, Fendler Flavio, Fenichel Otto, Fränkel Wolfgang, Frenzel Johannes, Frey Karl, Frey Werner, Glas Otto, Goglia Ferdinand, Guttmann Viktor, Haetzl Leopold, Hahn Friedrich, Haltrich Rudolf, Handofsky Josef, Haselberger Franz, Hauser Ernst, Heller Hans, Hollinger Leopold, Hummer Hans, Jörg Heinrich, Kaldegg Erwin, Kalger Friedrich, Keppich Egon, Kestranek Wilhelm, Köchert Maximilian, Kovács Stephan, Krickl Gerhart, Kubiček Karl Ludwig, Lippay Franz, Luzzatto Georg, Manlik Franz, Ornstein Robert. Privatist: Harajewicz Heinrich. (41+1).

I b. Krammer Hans, Latzko Fritz, Lederer Kurt Leo, Lindner Julius, Lunda Rudolf, Messer Johann, Monath Alfred, Orgelmeister Herbert, Patzau Ernst, Peez Karl v., Pincas Jaques, Pisk Otto, Plank Wilhelm, Pollak Karl Alfred, Postl Julius, Rath August, Roedl Emil, Rosner Anton, Ruhmann Alfred, Schabel Thomas, Schmysing-Korff Herbert Freih., Schwitzer Franz, Seidl Gilbert, Siebenschein Viktor, Tanenbaum Emanuel, Tekusch Karl, Tobisch Robert, Trebitsch Fritz, Trenschner Philipp, Ullmann Robert, Weiß Alexander, Wenger Franz, Werthner Julius, Widmann Erich, Wlach Kurt, Wödl Gottfried, Wotawa Alois. Privatisten: Hoffmann Hans, Stafford Norman (37+2).

II a. Baroti Alexander, Baum Franz, Bayer Eduard, Betzwar Hans, Bezpalez Oskar, Borschke Hans, v. Brennerberg Hans, Brück Wilhelm, Dumerte Othmar, Ecker Alois, Elias Otto, Engel Paul, Erlach Alois, v. Fabrici Walter, Fetscher René, Formanek Josef, Frey Hans, Fritz Valentin, Gadringer Karl, Glas Julius, Grabner Alfred, Haas Georg, Hackmüller Luitpold, Haczek Walter, Haffner Kamillo, Heller Fritz, Hirschenhauser Fritz, Hofer Friedrich, Huber Kurt, Kalandra Ottokar, Kantor Oskar, Karger Bruno, Kern Johann, Klein Jakob, Kohn Felix, Kregezy Josef, Kulka Willy, Kuranda Peter, Langenbach Wilhelm, Leubuscher Max, Liertzer Gustav, Löffler Franz, Löw Otto, Mändl Viktor, Malczyński Stanislaus, Radosta Johann. (46).

II b. Langenbach Hans, Mecke Karl, Mendl Cyrill, Messany Anton, v. Mikowetz Hubert, Majer Alfred, Nechwatal Helmut, v. Neumann Herbert, Nirenstein Rudolf, Pollak Rafael, Preyssl Alfons, Raschofsky Adolf, Raupenstrauch Gottfried, Rie Ernst,

Riedl Eugen, Samek Viktor, Sänger Josef, v. Schickh Ernst, Schleglhofer Oskar, Schönwald Edgar, Schramm Medard, Schubert Georg, Schubert Kurt, Seipel Richard, v. Sellner Kurt, Singer Franz, Spielmann Artur, Stein Emil, Stibitz Franz, Taussig Ferdinand, Triebel Viktor, Türk Richard, Turnowski Leo, Ullmann Otto, Waas Johann, Wächter Leopold, Weiß Kurt, Weiß Otto, Wolf Martin, Wollner Erich, Walther Robert.

— Privatisten: Friß Hans, Paul-Schiff Theodor, (41+2).

III a. Angel Ernst, Back Oskar, Böhm Walter, Boross Gustav, Braun Robert, Brietze Walter, Bruckmann Alois, Czerwenka Karl, Dumerte Adolf, Duschnitz Felix, Elias Fritz, Fischel Robert, Freund Georg, Friedjung Hugo, Frischengruber Franz, Gähringer Ferdinand, Gartenberg Heinrich, Gärtner Johann, Geist Alfred, v. Geldern Alexander, Giorgi Nobile de Alfons, Gold Josef, Gombó Stephan, Guttmann Karl, Haczek Hubert, Haim Viktor, Kastan Karl, Kment Wilhelm, Kopeček Josef August, Kopp Robert, Kowanitz Herbert, Kuranda Raphaël, Lang Friedrich, Lorenz Josef, Mittler Oskar, Modern Paul, Neumann Kurt, Pick Ludwig, Poeschko Franz. (39)

III b. Erben Andor, Feith Artur, Jelinek Ernst, Kauders Gustav, Lambin Ferdinand, Lanzer Kurt, Nemastil Karl, Ornstein Hans, Poppy Eugen, Preinreich Friedrich, Pummer Gustav, Rapaport Ernst, Rappaport Max, Reich Georg, Reißberg Marzell, Rottenberg Rudolf, Schaffer Heinrich, Schlesinger Wilhelm, Schmöltzer Josef, Schreiner Erwin, Schütz Friedrich, Schweighofer Josef, Seif Norbert, Steiner Paul, Stiasny Gustav, Szepeta Josef, Tauber Wilhelm, Tintner Richard, Vogel Ernst, Wiesner Paul, Wittasek Leo, Wohnoutka Josef, Zeller Richard. — Privatisten: Amort Edgar, Rosenthal Hugo, Robinsohn Margarete. (33+3).

IV a. Albinger Roger, Benuzzi Valerio, Bodek Hermann, Böhm Leo Ritter von, Buckwitz Peter, Falge Ernst, Fischel Rudolf, Flaschner Siegmund, Frank Rudolf Edler von, Frankenbusch Robert, Frankfurt Siegfried, Fuchs Alois, Gebhardt Paul, Gerner Max, Haberda Friedrich, Heller Hans Ewald, Herschmann Otto, Herzog Georg, Jolles Martin, Junginger Gustav, Kalcher Hermann, Kellner Konrad, Kisch Ernst, Köhler Alexander, Kohn Oskar, Konrad Kamillo, Kramer Karl, Krauß Kurt, Landertshammer Franz, Lippay Géza, Löffler Friedrich, Löffler Rudolf, Mally Viktor, Novaković Nikolaus, Widmann Paul. — Privatist: Morawitz Edgar. (35+1).

IV b. Goldlust Wilhelm, Kühne Georg, Löw Robert, Monath Paul, Nirenstein Otto, Österreicher Karl, Pechkrantz Ernst, Petráček Franz, Pfeiffer Karl Edler von, Pollack Leo, Pollak Otto, Poppenberger Walter, Rohrbach Egon, Runk Anton, Russ Bernhard, Rziha Alfred, Salom Paul, Schmidt Franz, Schuster Josef, Schwarz Heinrich, Sommert Konrad, Spitzer Erwin, Steidler Adolf, Stemberger Viktor, Stern Richard, Toffler Hermann, Wagner Hans, Widmann Anton, Wotawa Franz, Zlevor Karl. Privatist: Steiner Max. (30+1).

V. Adamec Ludwig, Bergmann Hans, Blau Otto, Bukowitz Karl, Dietrichstein Walter, Epler Egon, Friedl Eduard, Friedländer Felix, Fuchs Rudolf, Gärtner Ernst, Gutmann Ludwig, Haas Felix, Heger Egon, Heinsheimer Fritz, Heß Friedrich, Huber Robert, Jörg Robert, Kollberg Eugen, Kottnauer Karl, Krejča Josef, Krünes Konrad, Lahr Herbert, Licht Wilhelm, Lichtenstern Felix, Lippay Alexander, Löschnigg Franz, Mittler Adolf, Nedelkovitz Richard, Pfudl Franz, Pisk Paul, Pöhlmann Karl, Prokop Alfons, Reiss Walter, Saxl Paul, Schlerka August, Schneller Ferdinand, Schweinburg Konrad, Singer Paul, Skerle Robert, Springensfeld Julius, Temesvári Emerich, Themer Reginald, v. Tomaschek Eduard, Track Anton, Tutter Friedrich, Wedl Friedrich, Weiß Karl, Wiesner Ernst, Witzinger Artur, Wolf Fritz, Zelisko Kornelius, Zeller Friedrich. — Privatist: Kregcy Paul. (52+1).

VI. Adamkiewicz Heinrich, Berlitzer Hugo, Bilgeri Rudolf, Blaschczik Wilhelm, Eidlitz Hans, Fenichel Hans, Frey Egon, Graf Felix, Haas Robert, Heisig Rudolf, Hoffmann Olivier, Kohn Fritz, Kopp Josef, Kuhn Franz, Last Albert, Latzko Ernst, Lesigang Hermann, Maschin Karl, Mayerhofer Friedrich, Mitrofanowić Eugen, Montibeller Josef, Naschér Josef, Neumann Friedrich, Pawlik Josef, Pollaczek Felix, Riedel Emil, Schmidbauer Edmund, Schrenzel Otto, Seyfert Werner, Spiegler Gottfried, Stößel Rudolf, Tritsch Norbert, Ungar Robert, Weil Walter, Weisse Hans, Weißenstein Ernst Wolf Hermann. (37).

VII. Altstädter Andreas, Ascherl Josef, Berneck Friedrich, Bincer Johann, Böhm, Ernst, Dellmour Humbert, Fischer Robert, Fischmeister Robert, Friedländer Walter, Fuchs Viktor, Groß Ludwig, Kalandra Jaroslav, Karger Johann, Kiesselbach Richard, Kořim Josef, Lampelmayer Rudolf, Mally Ludwig, Mondl Otmar, Petschau Fritz, Philp Georg, Philp Karl, Pollitzer Fritz, Pollak Ludwig, Postl Herbert, Schey Herbert, Schey Withold, Steiner Friedrich, Stern Alfred, Sterniša Johann, Topolansky Ferdinand, Walner Max, Weiner Albert, Winternitz Paul. (33).

VIII. Eisenschimmel Johann, Fluß Maximilian, Geyer Emmerich, Heidner Maximilian, Hirschenhauser Felix, Jeral Paul, Kalcher Walter, Kratochwill Viktor, Mayerhofer Anton, Messany Franz, Platl Karl, Robinsohn Edwin, Tugendhat Friedrich, Waldmann Richard, Weis Rudolf, Zimmermann Erich. — Privatistin: Weisl Marianne. (16+1).

XI. Statistik der Schüler.

1. Zahl.	Klasse													Zusammen
	I.		II.		III.		IV.		V.	VI.	VII.	VIII.		
	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.						
Zu Ende 1906/1907	45	48	42	41	39	39	33	37	42	14	18	25		453
Zu Anfang 1907/1908	43	43	46	47	39	40	35	34	60	38	34	18		477
Während des Schuljahres eingetreten	1	2	—	1	2	—	1	1	—	—	—	—		8
Im ganzen also aufgenommen	44	45	46	48	41	40	36	35	60	38	34	18		485
Darunter:														
Neu aufgenommen und zwar:														
aufgestiegen	40	40	4	4	2	5	3	4	5	2	4	—		113
Repetenten	1	1	1	1	—	1	1	—	2	—	—	—		8
Wieder aufgenommen und zwar:														
aufgestiegen	—	—	38	41	36	31	32	28	53	34	30	18		341
Repetenten	3	4	3	2	3	3	—	3	—	2	—	—		23
Während des Schuljahres ausgetreten	2	6	—	5	2	4	—	4	7	1	1	1		33
Schülerzahl														
zu Ende 1907/1908	42	39	46	43	39	36	36	31	53	37	33	17		452
Darunter: Öffentliche Schüler	41	37	46	41	39	33	35	30	52	37	33	16		440
Privatisten														
männlich	1	2	—	2	—	3	1	1	1	—	—	—		11
weiblich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1		1
2. Geburtsort (Vaterland).														
Wien	31	30	37	31	31	24	26	28	40	29	19	14		340
Niederösterreich außer Wien	—	1	1	4	3	2	3	—	3	3	3	—		23
Oberösterreich und Salzburg	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—		2
Steiermark, Kärnten, Krain und Küstenland	4	1	2	—	—	2	—	1	1	—	3	—		14
Tirol und Vorarlberg	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—		1
Böhmen	2	3	2	1	1	1	2	1	1	1	3	1		19
Mähren	1	—	2	1	2	1	2	—	1	1	1	—		12
Schlesien	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—		3
Galizien	—	—	1	1	1	—	—	—	1	—	—	1		5
Bukowina	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—		3
Länder der ungarischen Krone	2	—	—	3	—	1	—	—	2	—	2	—		10
Deutsches Reich	1	1	1	—	—	1	1	—	—	1	2	—		8
Holland und Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1		1
England	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—		2
Italien	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—		2
Rumänien	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—		3
Bulgarien	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		1
Rußland	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—		1
Schweiz	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—		2
Summe	42	39	46	43	39	36	36	31	53	37	33	17		452

3. Muttersprache.	Klasse												Zusammen
	I.		II.		III.		IV.		V.	VI.	VII.	VIII.	
	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.					
Deutsch	40 ¹	35 ¹	43	39 ²	36	32 ³	33 ¹	30 ¹	49 ¹	35	31	16 ¹	419 ¹¹
Tschechisch	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
Kroatisch	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2
Polnisch	—	1 ¹	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	5 ¹
Italienisch	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3
Englisch	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2
Ungarisch	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	4
Französisch	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Rumänisch	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
Summe	41 ¹	37 ²	46	41 ²	39	33 ³	35 ¹	30 ¹	52 ¹	37	33	16 ¹	440 ¹²
4. Religionsbekenntnis.													
Katholisch des lateinischen Ritus	13	19 ¹	27	20	15	12 ¹	20	16	28 ¹	15	18	8	211 ³
Altkatholisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Griechisch-orientalisch	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	3
Evangelisch A. B.	10	6 ¹	3	5	6	2 ¹	2	2	2	6	1	—	45 ²
" H. B.	—	—	1	2	—	—	—	—	—	1	1	—	5
Anglikanisch	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2
Israelitisch	18 ¹	11	15	13 ²	18	19 ¹	12 ¹	11 ¹	19	13	12	8 ¹	169 ⁴
Türkisch-Israelitisch	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	3
Konfessionslos	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2
Summe	41 ¹	37 ²	46	41 ²	39	33 ³	35 ¹	30 ¹	52 ¹	37	33	16 ¹	440 ¹²
5. Lebensalter.													
Im Jahre 1908 werden alt:													
11 "	15	11 ¹	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30 ¹
12 "	24 ¹	21 ¹	13	15 ¹	—	—	—	—	—	—	—	—	73 ³
13 "	—	5	17	14 ¹	16	5 ¹	5	—	—	—	—	—	62 ²
14 "	2	—	11	10	18	23 ²	12	7 ¹	—	—	—	—	83 ³
15 "	—	—	1	2	5	4	13 ¹	15	15	—	—	—	55 ¹
16 "	—	—	—	—	—	1	5	4	29 ¹	16	—	—	55 ¹
17 "	—	—	—	—	—	—	—	2	4	13	16	—	35
18 "	—	—	—	—	—	—	—	2	4	5	14	3	28
19 "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	10 ¹	13 ¹
20 "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	3
21 "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
22 "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Summe	41 ¹	37 ²	46	41 ²	39	33 ³	35 ¹	30 ¹	52 ¹	37	33	16 ¹	440 ¹²

6. Nach dem Wohnorte der Eltern.	Klasse												Zusammen
	I.		II.		III.		IV.		V.	VI.	VII.	VIII.	
	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.					
Ortsangehörige des													
I. Bezirkes	9 ¹	6 ¹	10	6	8	7 ¹	6 ¹	9	13	9	5	2 ¹	80 ⁵
II. „	1	2	3	2	—	4	5	2	6	—	3	1	29
III. „	15	16 ¹	17	14	13	5 ¹	10	6	15	7	9	7	134 ²
IV. „	6	4	9	6 ²	12	3	8	3 ¹	8 ¹	14	9	2	84 ⁴
V. „	—	1	—	1	1	2	—	1	—	—	—	—	6
VI. „	4	4	2	—	1	1	1	2	1	3	3	2	24
VII. „	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	1	—	5
VIII. „	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—	4
IX. „	2	1	1	1	—	1	—	3	—	1	—	—	10
X. „	2	—	2	2	1	1 ¹	—	—	2	—	1	1	12 ¹
XI. „	2	1	2	2	1	5	3	3	3	—	—	1	23
XII. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIII. „	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2
XIV. „	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	1	—	4
XV. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. „	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
XVII. „	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
XVIII. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIX. „	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2
XX. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXI. „	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Auswärtige	—	1	—	2	—	1	2	—	1	—	1	—	8
Summe	41 ¹	37 ²	46	41 ²	39	33 ³	35 ¹	30 ¹	52 ¹	37	33	16 ¹	440 ¹²
7. Klassifikation.													
a) Zu Ende des Schuljahres 1907/1908													
I. Fortgangsklasse mit Vorzug	5	6	8	9	7	5	6	3	7	4	6	1	67
I. „	32 ¹	28 ¹	34	23 ¹	26	23 ¹	23 ¹	24 ¹	33	26	23	13 ¹	308 ⁷
Zu einer Wiederholungsprüfung zugelassen	3	2 ¹	1	2	3	1	1	—	7 ¹	4	3	1	28 ²
II. Fortgangsklasse	—	—	2	6	3	3 ¹	2	3	4	3	—	—	26 ¹
III. „	1	1	1	—	—	1 ¹	1	—	1	—	—	—	6 ¹
Zu einer Nachtragsprüfung krankheitshalber zugelassen .	—	—	—	1 ¹	—	—	2	—	—	—	1	1	5 ¹
Summe	41 ¹	37 ²	46	41 ²	39	33 ³	35 ¹	30 ¹	52 ¹	37	33	16 ¹	440 ¹²

	K l a s s e												Zusammen
	I.		II.		III.		IV.		V.	VI.	VII.	VIII.	
	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.					
b) Nachtrag zum Schuljahre 1906/1907													
Wiederholungsprüfungen waren													
bewilligt	3	3	4	3	2	2	2	1	1	6	2	—	29
Entsprochen haben	3	3	2	3	2	1	2	1	1	6	2	—	26
Nicht entsprochen haben (oder nicht erschienen sind)	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3
Nächtragsprüfungen waren be-													
willigt	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	—	4
Entsprochen haben	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
Nicht entsprochen haben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nicht erschienen sind	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
Danach ist das Endergebnis für 1906/1907:													
I. Fortgangsklasse mit Vorzug	5	6 ¹	7	5 ¹	7	3	5	6	7	5	2 ¹	6	64 ³
I. „	33 ¹	36	31	31	28	28	21	25	31	35	15	19	333 ⁴
II. „	5	4	3 ¹	4	3	6	7	3	4	2	—	—	41 ¹
III. „	1	1	—	—	1	2	—	3	—	—	—	—	8
Ungeprüft blieben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
Außerordentliche Schüler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	44 ¹	47 ¹	41 ¹	40 ¹	39	39	33	37	42	44	17 ¹	25	448 ⁵
8. Geldleistungen der Schüler.													
Das Schulgeld zu zahlen waren verpflichtet:													
Im 1. Semester	36	39	34	40	27	32	26	25	45	29	22	12	367
Im 2. Semester	33	34	34	38	25	28	25	26	44	27	22	12	348
Zur Hälfte waren befreit:													
Im 1. Semester	—	—	—	—	—	3	2	—	—	—	—	—	5
Im 2. Semester	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	4
Ganz befreit waren:													
Im 1. Semester	6	3	12	7	12	4	7	9	14	9	12	5	100
Im 2. Semester	8	5	12	5	14	5	8	6	9	10	12	4	98
Das Schulgeld betrug im ganzen:													
Im 1. Semester K 18.475.—													
Im 2. Semester „ 17.500.—													
Zusammen . . . K 35.975.—													
Die Aufnahmestaxen und Lehrmittelbeiträge betragen K 2436 20													
Die Taxen für Zeugnisduplikate betragen „ 16.—													
in Summe K 2452 20													

9. Besuch des Unterrichts in den relativ-oblig. u. nicht-obligaten Gegenständen.	Klasse												Zusammen
	I.		II.		III.		IV.		V.	VI.	VII.	VIII.	
	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.					
Schönschreiben	41	37	46	41	—	—	—	—	—	—	—	—	165
Freihandzeichnen I. Kurs	18	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
" II. "	—	—	13	7	—	—	—	—	—	—	1	—	21
" III. "	—	—	—	—	3	5	4	2	2	1	1	—	18
Stenographie I. "	—	—	—	—	—	—	18	11	8	1	—	—	38
" II. "	—	—	—	—	—	—	—	1	16	7	—	—	24
Gesang I. "	9	10	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
" II. "	—	2	4	9	3	3	—	2	2	4	4	3	36
Turnen I. "	11	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21
" II. "	10	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
" III. "	1	—	18	2	—	—	—	—	—	—	—	—	21
" IV. "	—	—	—	11	9	—	—	—	—	—	—	—	20
" V. "	—	—	—	—	7	18	3	2	—	—	—	—	30
" VI. "	—	—	—	—	—	—	5	3	12	—	—	—	20
" VII. "	—	—	—	—	—	—	1	4	1	10	6	—	22
Französisch (am Franz-Josef-Gymnasium) I. Kurs . .	—	—	—	—	—	—	1	2	2	—	—	—	5
" II. "	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2
" III. "	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	4
Englisch (am Franz-Josef-Gymnasium) I. Kurs . .	—	—	—	—	—	—	2	1	3	—	—	—	6
" II. "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
" III. "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
10. Stipendien.													
Zahl der Stipendien	—	—	1	—	—	—	2	1	1	—	3	4	12
Gesamtbetrag d. Stipendien K	—	—	600	—	—	—	465	360	680	—	1240	616	3961

XII. Kundmachung für das Schuljahr 1908/9.

Das Schuljahr wird am 18. September um 8 Uhr früh mit einem feierlichen Gottesdienste eröffnet, an dem alle katholischen Schüler teilzunehmen haben. Nach dem Gottesdienste um $\frac{3}{4}$ 9 Uhr haben sich sämtliche Schüler der Anstalt im Festsale zu versammeln, woselbst der Direktor an sie eine Ansprache halten wird. Hierauf begeben sie sich in die ihnen zugewiesenen Klassenzimmer, wo die Herren Ordinarien von ihnen die Anmeldung in die Freigegegenstände entgegennehmen, dann die Disziplinarvorschriften verlesen und erklären und endlich die Stundeneinteilung für das Schuljahr mitteilen werden.

Für die Aufnahmeprüfung in die I. Klasse ist außer dem Sommertermine auch ein zweiter Termin zu Beginn des Schuljahres festgesetzt. Die Einschreibung der Schüler erfolgt Mittwoch den 16. September von 8—10 Uhr vormittags im Lehrzimmer Ia (I. Stock) in Anwesenheit der Eltern oder deren Stellvertreter. Neueintretende Schüler haben sich mit dem Taufschein (Geburtsschein) über das vollendete oder in diesem Kalenderjahre zur Vollendung gelangende zehnte Lebensjahr auszuweisen. Außerdem haben diejenigen Schüler, welche die Volksschule öffentlich besucht haben, von der Volksschule ausgestellte Schulnachrichten vorzuweisen, auf denen der Zweck der Ausfolgung behufs Übertrittes in die Mittelschule vermerkt sein muß. Die Aufnahme hängt von dem guten Erfolg der Aufnahmeprüfung ab, die am 16. September (Mittwoch) in ihrem schriftlichen Teile um 10 Uhr früh beginnt (Lehrzimmer Ia im I. Stock) und nachmittags um 3 Uhr mündlich fortgesetzt wird.

Gefordert wird hiebei: Jenes Maß von Wissen in der Religionslehre, das in den ersten vier Jahreskursen der Volksschule erworben werden kann, Fertigkeit im Lesen und Schreiben der deutschen und der lateinischen Schrift, Kenntnis der Elemente aus der Formenlehre der deutschen Sprache, Fertigkeit im Zergliedern einfacher erweiterter Sätze, Bekanntschaft mit den Regeln der Rechtschreibung und richtige Anwendung derselben beim Diktandoschreiben, Übung in den vier Rechnungsarten in ganzen Zahlen. — Privatschüler, die keine Schulnachrichten besitzen, haben vor der Aufnahmeprüfung eine vom Ortsschulrate ausgefertigte Bestätigung ihres Privatstudiums vorzuweisen. Eine Wiederholung der Aufnahmeprüfung in demselben Jahre, sei es an ein und derselben oder an einer anderen Lehranstalt, ist laut Min.-Erlasses vom 2. Jänner 1886 unzulässig.

Die Einschreibung in eine höhere als die I. Klasse findet am 16. September von 10—12 Uhr in der Direktionskanzlei statt. In diesem Falle ist entweder ein staatsgültiges mit der Abgangsbestätigung versehenes Zeugnis über das Schuljahr 1908 vorzuweisen oder eine Aufnahmeprüfung abzulegen.

Die Aufnahme derjenigen Schüler, die bis zum Schlusse des Schuljahres 1908 der Anstalt angehört haben, findet am 17. September um 10 Uhr vormittags in den einzelnen Lehrzimmern statt. Hiebei muß das letzte Semestralzeugnis vorgewiesen werden. Wer die rechtzeitige Meldung unterläßt, verliert den Anspruch auf die Aufnahme. Briefliche oder telegraphische Anmeldungen werden nicht berücksichtigt.

Von den neueintretenden Schülern wird die Aufnahmestaxe von 4 K 20 h, von allen Schülern aber der Lehrmittelbeitrag, und zwar von den von der Schulgeldzahlung befreiten im Betrage von 4 K, von den übrigen im Betrage von 5 K am 20. September von den Ordinarien eingehoben.

Schüler, die in zwei unmittelbar aufeinander folgenden Semestern die dritte Fortgangsklasse erhalten haben, müssen die Anstalt verlassen. Gesuche um ausnahmsweise zu bewilligende Belassung solcher Schüler des Untergymnasiums an der Anstalt müssen an den k. k. n.-ö. Landesschulrat gerichtet und bis längstens 15. Juli bei der Direktion des Gymnasiums eingebracht sein. Wenn ein unfreiwilliger Repetent im zweiten Semester ein Zeugnis zweiter oder dritter Klasse erhalten hat, muß er die Anstalt verlassen.

Die Wiederholungs- und Nachtragsprüfungen, ferner die Aufnahmeprüfungen für höhere Klassen beginnen am 16. September um 3 Uhr nachmittags im schriftlichen Teile und werden am 17. September mündlich fortgesetzt.

Die Zulassung zur Teilnahme am Unterrichte in einem freien Lehrgegenstande wird am 18. September bei dem Ordinarius durch eine schriftliche Anmeldung angesucht, die bei den Schülern der unteren Klassen die Unterschrift des Vaters oder gesetzlichen Vertreters als Zeichen der Zustimmung enthalten muß. Durch die erwirkte Zulassung wird das freie Lehrfach für den Schüler insofern ein Pflichtgegenstand, als er dem Unterrichte durch das ganze Semester beizuwohnen und sich allen Übungen mit ununterbrochenem Fleiße zu unterziehen hat. Der Rücktritt eines Schülers während des Semesters wird nur aus rücksichtswürdigen Gründen von der Direktion gestattet. Das eigenmächtige Ausbleiben von einem solchen Unterrichte wird bei Bestimmung der allgemeinen Sittenklasse in Anrechnung gebracht.

Die Aufnahme der Privatisten unterliegt denselben Bedingungen, an welche die Aufnahme der öffentlichen Schüler geknüpft ist. Dem Gymnasium bereits angehörige Priva-

tisten müssen spätestens am 1. Oktober gemeldet sein. Die Aufnahmegebühr und der Lehrmittelbeitrag ist bei der Einschreibung, das Schulgeld vor der Prüfung zu entrichten, da sonst deren Vornahme verweigert wird.

Die Privatisten haben sich regelmäßig zu den Semestralprüfungen einzufinden oder sie hören auf, Schüler der Anstalt zu sein. Eine Privatistenprüfung über zwei oder mehrere Semester an einem Prüfungstermine kann nur mit besonderer Bewilligung des k. k. Unterrichtsministeriums abgelegt werden.

Briefliche (telegraphische) Mitteilungen und Anfragen amtlicher Natur, die während der Ferien an die Anstalt gerichtet werden, sind, wenn sie eine rechtzeitige Erledigung erfahren sollen, an die Direktion des Gymnasiums, nicht an die Person des Direktors zu richten und für eine etwa gewünschte Antwort mit den erforderlichen Briefmarken zu versehen.

Der Unterzeichnete fühlt sich zum Schlusse verpflichtet, im Namen der Anstalt für die vielen ihr gewidmeten Schenkungen und hochherzigen Unterstützungen, welche mittellosen, fleißigen und wohlgesitteten Schülern zuteil wurden, sämtlichen edlen Spendern den wärmsten Dank mit der Bitte auszusprechen, der Anstalt ihr geneigtes Wohlwollen auch fernerhin zu bewahren.

Wien, am 4. Juli 1908.

Der Direktor:

Dr. Rupert Schreiner,

k. k. Regierungsrat.

Verzeichnis der Lehrbücher für das Schuljahr 1908/9.

Erste Klasse.

Religion (kath.): Großer Katechismus der katholischen Religion. Wien, 1900. Fischer, Liturgik 9.—15. Aufl.

Latein: Scheindler, lat. Schulgrammatik, 2.—6. Aufl.

Scheindler-Steiner, lat. Lese- u. Übungsbuch f. d. I. Kl., nur 5.—7. Aufl.

Deutsch: Willomitzer, deutsche Grammatik, 9.—12. Aufl.

Lampel, Lesebuch für die I. Kl., 7.—12. Aufl.

Geographie: Kozenn, Schulatlas, 39.—41. Aufl. (gebroschen gebunden.)

Herr-Weingartner, Grundzüge der Erdbeschreibung f. d. I. Kl., nur 19. Aufl.

Mathematik: Močnik-Neumann, Arithmetik für UG., 1. Abtlg., nur 36.—38. Aufl.

Hočevan, Lehr- u. Übungsbuch der Geometrie f. UG., nur 4.—8. Aufl.

Naturgeschichte: Nalepa, Grundriß der Naturgeschichte des Tierreichs, 1.—3. Aufl.

Beck-Mannagetta, Grundriß der Naturgeschichte des Pflanzenreichs, 2. u. 3. Aufl.

Zweite Klasse.

Religion (kath.): Großer Katechismus der kath. Religion, Wien, 1900.

Latein: Scheindler, lat. Schulgrammatik, 2.—6. Aufl.

Scheindler-Steiner, lat. Lese- u. Übungsbuch f. d. II. Kl., nur 5. Aufl.

Deutsch: Willomitzer, deutsche Grammatik, 9.—12. Aufl.

Lampel, Lesebuch für die II. Kl., 5.—10. Aufl.

Geographie und Geschichte: Kozenn, Schulatlas, 39.—41. Aufl.

Umlauft, Lehrbuch der Geographie, 2. Kurs, 4.—7. Aufl.

Hannak, Lehrbuch der Geschichte f. d. unt. Kl., Altertum, nur 12. od. 13. Aufl.

Putzger, historischer Schulatlas, 22.—27. Aufl.

Mathematik: Močnik-Neumann, Arithmetik f. UG., 1. Abtlg., nur 36.—38. Aufl.

Hočevan, Lehr- u. Übungsbuch der Geometrie f. UG., nur 4.—8. Aufl.

Naturgeschichte: Nalepa, Grundriß der Naturgeschichte des Tierreichs, 1.—3. Aufl.

Beck-Mannagetta, Grundriß der Naturgeschichte des Pflanzenreichs, 1. u. 2. Aufl.

Dritte Klasse.

Religion (kath.): Fischer, Liturgik, 9.—15. Aufl. Fischer, Offenbarung des alten Bundes, 5.—10. Aufl.

Latein: Scheindler, lat. Schulgrammatik, 2.—6. Aufl.

Schmidt, lat. Übungsbuch f. d. III. Kl.

„ lat. Lesebuch aus Cornelius Nepos u. Q. Curtius Rufus, 3. u. 5. Aufl.

Griechisch: Curtius-Hartel, griech. Schulgrammatik, nur 26. Aufl.

Schenkl, griech. Elementarbuch, nur 21. Aufl.

- Deutsch:** Willomitzer, Deutsche Grammatik, 9.—12. Aufl.
Lampel, Lesebuch für die III. Klasse, 4.—10. Aufl.
- Geographie und Geschichte:** Kozenn, Schulatlas, 39.—41. Aufl.
Umlauft, Lehrbuch der Geographie, 2. Kurs, 4.—7. Aufl.
Hannak, Lehrbuch der Geschichte f. d. unt. Kl., Mittelalter, nur 12. od. 13. Aufl.
Putzger, historischer Schulatlas, 22.—27. Aufl.
- Mathematik:** Močnik-Neumann, Arithmetik f. UG., 2. Abtlg., nur 27.—29. Aufl.
Hočevár, Lehr- und Übungsbuch der Geometrie f. UG., nur 4.—8. Aufl.
- Naturlehre:** Krist, Anfangsgründe, nur 19. u. 20. Aufl.
- Naturgeschichte:** Pokorny, Mineralreich, nur 20.—22. Aufl.

Vierte Klasse.

- Religion (kath.):** Fischer, Offenbarung des neuen Bundes, 5.—10. Aufl.
- Latein:** Scheindler, lat. Schulgrammatik, 2.—6. Aufl.
Hauler, Aufgaben, II. Moduslehre, nur 6.—8. Aufl.
Caesar, bellum Gallicum v. Prammer.
Ovidii carmina selecta v. Golling, 2.—5. Aufl.
- Griechisch:** Hintner, griech. Schulgrammatik, 3.—5. Aufl.
Hintner, Übungsbuch zu Hintners Grammatik, 3. u. 4. Aufl.
- Deutsch:** Willomitzer, Deutsche Grammatik, 9.—12. Aufl.
Lampel, Lesebuch für die IV. Klasse, 4.—10. Aufl.
- Geographie und Geschichte:** Kozenn, Schulatlas, 39.—41. Aufl.
Putzger, histor. Schulatlas, 22.—27. Aufl.
Hannak, Lehrbuch der Geschichte f. d. unt. Kl., Neuzeit, 9.—11. Aufl.
Mayer, Vaterlandskunde, 8. Aufl.
- Mathematik:** Močnik-Neumann, Arithmetik f. UG., 2. Abtlg., nur 26.—30. Aufl.
Hočevár, Lehr- und Übungsbuch der Geometrie f. UG., nur 4.—8. Aufl.
- Naturlehre:** Krist, Anfangsgründe, nur 19. u. 20. Aufl.

Fünfte Klasse.

- Religion (kath.):** Wappler, Lehrbuch der kath. Religion, 1. Tl., 6.—9. Aufl.
- Latein:** Scheindler, lat. Schulgrammatik, 2.—6. Aufl.
Hintner-Neubauer, Sammlung von Übungsstücken zum Übers. ins Lat.
Livius, Chrestomathie v. Golling, 1. u. 2. Aufl.
Ovidii carmina selecta v. Golling, 2.—5. Aufl.
- Griechisch:** Hintner, griech. Schulgrammatik, 3.—5. Aufl.
Hintner, griech. Aufgaben, 2.—4. Aufl.
Schenkl, Chrestomathie aus Xenophon, 13.—14. Aufl.
Homeri Iliadis epitome, ed. Scheindler, 1. Tl., 4.—6. Aufl.
- Deutsch:** Willomitzer, Deutsche Grammatik, 8.—12. Aufl.
Lampel, Lesebuch f. d. ob. Kl., 1. Tl. 2.—5. Aufl.
- Geographie und Geschichte:** Kozenn, Schulatlas, 39.—41. Aufl.
Putzger, histor. Schulatlas, 22.—27. Aufl.
Zeehe, Geschichte des Altertums, nur 4. u. 5. Aufl.
- Mathematik:** Močnik-Neumann, Arithmetik und Algebra, nur 26.—30. Aufl.
Hočevár, Lehrbuch der Geometrie f. OG., nur 5. u. 6. Aufl.
" geom. Übungsaufgaben, 1. Heft, 3.—5. Aufl.
- Naturgeschichte:** Scharizer, Mineralogie u. Geologie, 3.—6. Aufl.
Wretschko, Vorschule der Botanik, nur 6.—8. Aufl.

Sechste Klasse.

- Religion (kath.):** Wappler, Lehrbuch der kath. Religion, 2. Tl., 5.—8. Aufl.
- Latein:** Scheindler, lat. Schulgrammatik, 2.—6. Aufl.
Hintner-Neubauer, Sammlung von Übungsstücken zum Übers. ins Lat.
Sallust, Jugurtha u. Catilina ed. Scheindler.
Caesar, bellum civile, für den Schulgebrauch v. Paul-Ellger.

- Latein:** Cicero, orat. Catilin. ed. Kornitzer.
Vergil Aeneis nebst ausgew. Stücken der Bucol. u. Georg. v. Klouček.
- Griechisch:** Hintner, griech. Schulgrammatik, 3.—5. Aufl.
Hintner, griech. Aufgaben, 2.—4. Aufl.
Schenkl, Chrestomathie aus Xenophon, 13. Aufl.
Homeri Iliadis epitome ed. Scheindler, 1. Tl. 4.—6. Aufl., 2. Tl. 3. u. 4. Aufl.
Herodots Perserkriege von Hintner, Text, 3.—6. Aufl.
- Deutsch:** Willomitzer, Deutsche Grammatik, 9.—12. Aufl.
Lampel, Lesebuch f. d. ob. Kl., 2. Tl., nur 4. u. 5. Aufl.
- Geographie und Geschichte:** Kozenn, Schulatlas, 38.—41. Aufl.
Putzger, histor. Schulatlas, 22.—27. Aufl.
Zeehe, Geschichte des Altertums, nur 4. u. 5. Aufl.
" " " " Mittelalters, nur 2. u. 3. Aufl.
- Mathematik:** Močnik-Neumann, Arithmetik und Algebra, nur 26.—30. Aufl.
Hočevár, Lehrbuch der Geometrie f. OG., 2.—6. Aufl.
" " " " geometrische Übungsaufgaben, 3.—5. Aufl.
Greve, Logarithmen.
- Naturgeschichte:** Graber, Leitfaden der Zoologie, nur 4. u. 5. Aufl.

Siebente Klasse.

- Religion (kath.):** Wappler, Lehrbuch der kath. Religion, 3. Tl., nur 6. od. 7. Aufl.
- Latein:** Scheindler, lat. Schulgrammatik, 2.—6. Aufl.
Hintner-Neubauer, Sammlung von Übungsstücken zum Übers. ins Lat.
Cicero pro Milone, pro Archia, Laelius ed. Kornitzer.
Vergil Aeneis nebst ausgew. Stücken der Bucol. u. Georg. v. Klouček.
- Griechisch:** Hintner, griech. Schulgrammatik, 3.—5. Aufl.
Hintner, griech. Aufgaben, 2.—4. Aufl.
Demosthenes ausgewählte Reden v. Wotke.
Homeri Odysseae epitome ed. Scheindler, nur 2. Aufl.
- Deutsch:** Lampel, Lesebuch f. d. ob. Kl., 3. Tl., 1.—3. Aufl.
- Geographie und Geschichte:** Kozenn, Schulatlas, 37.—41. Aufl.
Putzger, histor. Schulatlas, 22.—27. Aufl.
Zeehe, Geschichte der Neuzeit, nur 2. u. 3. Aufl.
- Mathematik:** Močnik-Neumann, Arithmetik u. Algebra, nur 26.—30. Aufl.
Hočevár, Lehrbuch der Geometrie f. OG., 2.—6. Aufl.
" " " " geometrische Übungsaufgaben, 3.—5. Aufl.
Greve, Logarithmen.
- Physik:** Wallentin, Lehrbuch der Physik, Ausg. f. Gymn., nur 12. u. 13. Aufl.
- Philosophische Propädeutik:** Höfler, Grundlehren der Logik, 1.—3. Aufl.

Achte Klasse.

- Religion (kath.):** Kaltner, Kirchengeschichte, 1.—3. Aufl.
- Latein:** Scheindler, lat. Schulgrammatik, 2.—6. Aufl.
Hintner-Neubauer, Sammlung von Übungsstücken zum Übers. ins Lat.
Tacitus, Germania ed. Christ.
Tacitus, Annalen u. Historien in Auswahl v. Weidner u. Lange.
Horatii carmina selecta ed. Huemer, 2.—7. Aufl.
- Griechisch:** Hintner, griech. Schulgrammatik, 3.—5. Aufl.
Hintner, griech. Aufgaben, 2.—4. Aufl.
Plato, Apologie, Kriton, Euthyphron, ed. Wohlrab.
Homeri Odysseae epitome ed. Scheindler, nur 2. Aufl.
Sophokles, Oedipus rex v. Schubert.
- Deutsch:** Lampel, Lesebuch f. d. ob. Kl., 4. Tl., 1. u. 2. Aufl.
- Geographie und Geschichte:** Kozenn, Schulatlas, 36.—41. Aufl.
Putzger, histor. Schulatlas, 22.—27. Aufl.
Hannak, österreichische Vaterlandskunde, Oberstufe, 11.—15. Aufl.

Latein: Cicero, ora
Vergil Aeneis r

Griechisch: Hintne
Hintner, griech
Schenkl, Chres
Homeri Iliadis
Herodots Perse

Deutsch: Willomit
Lampel, Lesebu

Geographie und Ges
Putzger, histor
Zeehe, Geschich

Mathematik: Močn
Hočevvar, Lehr
" geom
Greve, Logarith

Naturgeschichte: G

Religion (kath.): W

Latein: Scheindler
Hintner-Neu
Cicero pro Milo
Vergil Aeneis r

Griechisch: Hintne
Hintner, griech
Demosthenes
Homeri Odysse

Deutsch: Lampel,

Geographie und Ge
Putzger: histo
Zeehe, Geschich

Mathematik: Močn
Hočevvar, Lehr
" geom
Greve, Logarit

Physik: Wallentin

Philosophische Pro

Religion (kath.): K

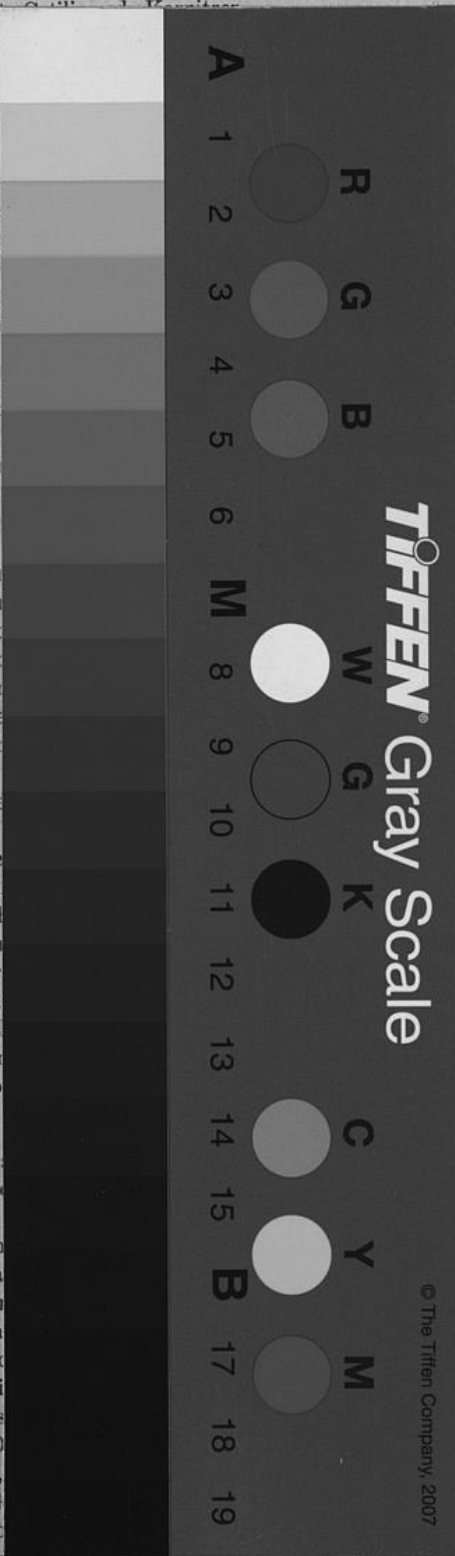
Latein: Scheindler
Hintner-Neu
Tacitus, Germ
Tacitus, Anna
Horatii carmin

Griechisch: Hintne
Hintner, griech
Plato, Apologi
Homeri Odysse
Sophokles, O

Deutsch: Lampel,

Geographie und G
Putzger, histo
Hannak, österre

Philosophische Pro



v. Klouček.

2. Tl. 3. u. 4. Aufl.

ur 26.—30. Aufl.

Aufl.

nur 6. od. 7. Aufl.

Übers. ins Lat.

v. Klouček.

h.

26.—30. Aufl.

ur 12. u. 13. Aufl.

1.—3. Aufl.

Übers. ins Lat.

lange.

ff.

15. Aufl.

- Mathematik:** Močnik-Neumann, Arithmetik u. Algebra, nur 26.—30. Aufl.
Hočevan, Lehrbuch der Geometrie f. OG., 2.—6. Aufl.
Hočevan, geometrische Übungsaufgaben. 3.—5. Aufl.
Greve, Logarithmen.
- Physik:** Wallentin, Lehrbuch der Physik, Ausg. f. Gymn., nur 12. u. 13. Aufl.
- Philosophische Propädeutik:** Höfler, Grundlehren der Psychologie, 1. u. 2. Aufl.

Evangelische Religionslehre.

- I.—IV. Kl.: Biblische Geschichte f. d. Religionsunterricht in den Schulen des Großherzogtums Baden.
- I.—IV. " Buchrucker, Luthers kleiner Katechismus.
- I.—IV. " Gesangbuch für die evangelische Kirche in Württemberg.
- I.—VIII. " Die h. Schrift des alten u. neuen Bundes nach Luthers Übersetzung, Ausgabe der Bibelgesellschaft.
- V.—VIII. " Palmer, der christl. Glaube u. das christl. Leben, Lehrbuch der Religion u. der Geschichte der christl. Kirche, 7.—10. Aufl.
- V.—VIII. " Novum testamentum Graece ed. Tischendorf.

Israelitische Religionslehre.

- I—IV. Kl.: Pentateuch ed. Letteris.
- I. u. II. " Weiß, die biblische Geschichte nach den Worten der heil. Schrift, 1. Tl.
- III. " Wolf, Geschichte Israels, 2. Heft, 13.—15. Aufl.
- III. " " " " 3. " 10. u. 11. Aufl.
- IV. " " " " 4. " 9.—11. Aufl.
- V. " Hagiographen (Urtext) ed. Letteris.
- V. " Brann, Lehrbuch der jüdischen Geschichte, 1. Tl., 1. u. 2. Aufl.
- VI. " Prophetiae posteriores (Urtext) ed. Letteris.
- VI. " Brann, Lehrb. der jüdischen Geschichte, 2. Tl.
- VII. " " " " " 3. Tl.
- VIII. " " " " " 4. Tl.
- VII. u. VIII. " Pentateuch (Urtext) ed. Letteris.

Stenographie.

- I. u. II. Kurs: Engelhard, Lehrbuch der Stenographie, nur 3. u. 4. Aufl.
- I. u. II. Kurs: Engelhard, Lesebuch für angehende Stenographen, 4.—6. Aufl.

